



—  
*Lernen ist wie Rudern  
gegen den Strom.  
Sobald man aufhört,  
treibt man zurück“*

Benjamin Britten



---

# Jahresbericht 2016

Vorwort

Personen

Statistik

Administration

Ehrenamtliche

ReferentInnen

Strategie und Qualität

Pressestimmen und Öffentlichkeitsarbeit

Gesellschaft und Politik

Glaubensbildung

Elternbildung des Katholischen Bildungswerks Vorarlberg

ALT.JUNG.SEIN.Lebensqualität im Alter

Bibliotheken Fachstelle

Statistische Übersichten



—  
Vorwort 2016 wurden insgesamt 960 Kurse geplant. 914 fanden mit 8.937 Arbeitseinheiten statt. Wir erreichten damit 19.256 Personen. 14.925 davon waren Frauen. Im Ganzen verbrachten diese TeilnehmerInnen 155.648 Arbeitseinheiten in Kursen des Katholischen Bildungswerks. Damit haben wir das Niveau der beiden sehr guten vorgehenden Jahre halten können. Diese Zahlen sagen aber nur wenig darüber aus, was vor Ort geschieht und wie das Bildungswerk innovativ neue gesellschaftliche und kirchliche Herausforderungen aufnimmt. Daher folgen bereits hier einige Hinweise, die im Bericht selbst weiter beschrieben werden.

Inhaltlich bildete in der Glaubensbildung die Konzeption und Durchführung einer interkulturellen Pilgerwanderung auf dem Weg der Menschlichkeit von Dornbirn nach Göfis sowie die Entwicklung von vier Impulsabenden zu „Christentum und Islam“ im Rahmen der „Wege erwachsenen Glaubens“ gewichtige und innovative Schwerpunkte.

In der Elternbildung wuchsen die Purzelbaum-Gruppen nach wie vor. Auch die Angebote für Menschen, die auf der Flucht nach Vorarlberg gelangt sind, konnten wir weiterhin unter dem Namen „Interfamilia“ aufrechterhalten. Eine Fortbildungsreihe „Sprache als Tor zur Welt“ im Auftrag der Gemeinde Rankweil zählt ebenfalls zu den sehr erfolgreichen Projekten der Elternbildung. Eine Fortsetzung unter dem Titel „Türen öffnen...“ ist in Planung.

Im Hintergrund forderte im vergangenen Jahr die Arbeit mit unserer neuen Seminarverwaltung viel Zeit und Energie, die die Mitarbeiterinnen des Bildungsservice sehr viel Zeit und Kraft kostete, da neben der Einarbeitung auch zahlreiche Kinderkrankheiten zu beheben waren.

Ein zweiter Schwerpunkt war die intensive Phase in der Vorbereitung unserer LQW-Retestierung, die 2017 ansteht. LQW ist ein Qualitätsmanagementsystem, das alle vier Jahre zu erneuern ist. Als Grundlage der Testierung war ein Selbstreport zu erstellen, in dem die Maßnahmen zur Qualitätssicherung darzustellen waren. Die Arbeit an diesem Endbericht hat uns 2016 beschäftigt.

.

—  
Personen

**Vorstandsmitglieder**

Dem Vorstand des Katholischen Bildungswerks gehören folgende Personen an:

- \_Obfrau: Edith Viktorin
- \_Stellvertretende Obfrau: Dr.<sup>in</sup> Nora Bösch
- \_Kassierin: Monika Stemmer
- \_Schriftführerin: Gertraud Lässer
- \_Geistlicher Assistent: Mag. Ronald Stefani
- \_Geschäftsführer: Dr. Hans Rapp MSc



Edith Viktorin



Dr.<sup>in</sup> Nora Bösch



Monika Stemmer



Gertraud Lässer



Mag. Ronald Stefani



Dr. Hans Rapp MSc

—  
**TeamleiterInnen Pastoralamt**

Die TeamleiterInnen des Pastoralamts üben die Aufgabe der dienstrechtlichen Vorgesetzten aus.

Teamleitung Spiritualität: Dr. Hans Rapp MSc

Teamleitung Lebensgestaltung und Ethik: Dr. Michael Willam

Teamleitung Office: Elisabeth Schneider



Dr. Hans Rapp



Dr. Michael Willam



Elisabeth Schneider

—

## MitarbeiterInnen

Stand Dezember 2016

\_Leitung: Dr. Hans Rapp MSc (Spiritualität, Liturgie, Bildung: 50%)

\_Bildungsservice: Elisabeth Schneider (Office: 50%), Isabell Burtscher (Office: 100%),  
Christine Schmidle (Office: 10%),

\_Finanzverwaltung und Buchhaltung: Monika Stemmer (Office: 75%)

\_Spiritualität und Glaubensbildung: Dr.<sup>in</sup> Birgit Huber (Spiritualität, Liturgie, Bildung:  
50%), Maria Sutter (Spiritualität, Liturgie, Bildung: 50%)

\_Elternbildung: Mag.<sup>a</sup> Cornelia Huber (Lebensgestaltung und Ethik: 50%), Anette Loitz  
(Lebensgestaltung und Ethik: 40%), Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz (Lebensgestaltung und Ethik:  
60%),

\_ALTJUNG.SEIN. Lebensqualität im Alter: Dr.<sup>in</sup> Evelyn Pfanner (Lebensgestaltung und  
Ethik: 60%), Bernadette Oberhauser-Rüf (Lebensgestaltung und Ethik: 15%)

\_Bibliotheken Fachstelle: Mag.<sup>a</sup> Eva-Maria Hesche (Spiritualität, Liturgie, Bildung: 60%)



Dr. Hans Rapp



Elisabeth Schneider



Isabell Burtscher



Christine Schmidle



Monika Stemmer



Dr.<sup>in</sup> Birgit Huber



Maria Sutter



Anette Loitz



Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz



Mag.<sup>a</sup> Cornelia Huber



Dr.<sup>in</sup> Evelyn Pfanner



Bernadette  
Oberhauser-Rüf



Mag.<sup>a</sup> Eva-Maria  
Hesche





—

**Statistik** Die Zahl der durchgeführten Veranstaltungen ist gegenüber dem Vorjahr um 3,9% gestiegen (2015: 880; 2016: 914). Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist demgegenüber um 2,3% leicht gesunken (2015: 19.710; 2016: 19.256). Die Anzahl der Arbeitseinheiten (2015: 7.757; 2016: 8.937) ist um 15% gestiegen. Das bedeutet, dass die Veranstaltungen länger geworden sind. Die damit zusammenhängenden TeilnehmerInnenstunden sind um 11,8% gestiegen (2015: 139.173; 2016: 155.648). Ein Teil dieses Zuwachses ist durch eine rechnerische Veränderung in der Elternbildung zu erklären. Bisher haben wir die Länge einer Einheit der Purzelbaum-Eltern-Kind-Gruppen jeweils mit 2 Arbeitseinheiten gerechnet. Die anderen Mitglieder unserer Dachorganisation (Forum Katholischer Erwachsenenbildung) rechnen bei gleicher Länge mit jeweils 3 Arbeitseinheiten. Wir haben uns in diesem Jahr dieser Berechnung angepasst. Einen Zuwachs verzeichnen wir auch im Bereich „Glaube, Weltanschauung“ sowie im Bereich „Persönlichkeit und Kommunikation“. Insgesamt kann man daraus schließen, dass wir zwar nicht mehr Menschen erreicht haben, dass das Katholische Bildungswerk aber die bestehenden TeilnehmerInnen zu zeitlich noch intensiverer Lernleistung motivieren konnte. Den größten Anteil am Gesamten stellten die Lernleistungen in längeren Kursen und Seminaren mit 383 durchgeführten Veranstaltungen, 7.427 Arbeitseinheiten und 122.623 TeilnehmerInnenstunden dar.

—

**Administration** Die Servicestelle unterstützt die Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen vor Ort. Diese Unterstützung ist zum einen finanzieller Art. Je nach Höhe der Honorare der ReferentInnen übernimmt die Servicestelle einen Teil der Honorarkosten und auch die Fahrtkosten. Zum anderen gestalten wir gegen einen geringen Kostenbeitrag die Werbemittel (Plakate, Handzettel etc.) und tragen die Veranstaltung in den Veranstaltungskalender der diözesanen Homepage ein. Ein wichtiger Service ist natürlich auch die Beratung der BildungswerksleiterInnen. Da damit Fördermittel der Diözese, des Bundes und des Landes weitergegeben werden, sind die korrekte Verbuchung und das Ausweisen der Ausgaben und Tätigkeiten von entscheidender Bedeutung.

Im Jahr 2016 führten wir die 2015 neu entwickelte und programmierte Seminarverwaltung (Gedys) in den Regelbetrieb ein. Die damit verbundenen Fehlerbehebungen, Optimierungen, Schulungen und Implementierung noch fehlender Elemente bildeten für den Bildungsservice eine beträchtliche zusätzliche Belastung. Die Weiterentwicklung unseres Veranstaltungsverwaltungsprogramms wird uns auch im kommenden Jahr beschäftigen.

—  
Ehren-  
amtliche

Ein großer Teil der Bildungsveranstaltungen werden durch Ehrenamtliche vor Ort organisiert oder koordiniert. 104 BildungswerksleiterInnen und 106 Teammitglieder engagieren sich ehrenamtlich vor Ort. Der Verein Katholisches Bildungswerk besteht aus diesen Freiwilligen und aus den ReferentInnen, die unserem Angebotshandbuch ihre Angebote zur Verfügung stellen.

Die Befähigung der Ehrenamtlichen vor Ort ist eine wichtige Arbeit des KBW Vorarlberg. Zur Ausbildung von KBW-LeiterInnen oder Bildungsverantwortlichen vor Ort haben wir daher 2015 den Lehrgang „Basics für die Bildungsarbeit begonnen“. Im Frühjahr 2016 führten wir davon das Modul zur Öffentlichkeitsarbeit im Bildungshaus St. Arbogast durch. Das letzte Modul zum Thema „Gute Themen finden und Durchführung von Veranstaltungen“ mussten wir aus terminlichen Gründen auf den Winter 2017 verschieben.

Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums haben wir im Herbst eine Weiterbildungsveranstaltung zur Reformation durchgeführt. Wir waren in der evangelischen Gemeinde a.B und h.B. in Bregenz zu Gast.

Vier Mal haben wir für die BildungswerksleiterInnen, Teammitglieder und ReferentInnen den digitalen Newsletter „Memo“ zusammengestellt mit Informationen, Berichten und Ankündigungen. Er wurde im März, Juni, Oktober und Dezember verschickt.

—  
Referent-  
Innen

Neben den ehrenamtlichen VeranstalterInnen vor Ort stellt die Gruppe der ReferentInnen ein zweites wichtiges Standbein unserer Bildungsarbeit dar.

In den wichtigsten Bereichen haben wir die Angebote von ReferentInnen in Angebotshandbüchern zusammengefasst. Es liegen Handbücher zu folgenden Themenbereichen vor:

\_Liturgie und Kirchenmusik (6 ReferentInnen)

\_Mannsein (2 Referenten)

\_Frausein (5 Referentinnen)

\_Gesellschaft/Ethik/Soziales (21 ReferentInnen)

\_Glaubensbildung (24 ReferentInnen)

\_Spirituelle Wege (27 ReferentInnen)

Wir haben die Verwendung der Angebotshandbücher im Jahr 2016 evaluiert. Dabei hat es sich gezeigt, dass die in den Handbüchern enthaltenen Angebote nur sehr spärlich vor Ort umgesetzt werden. Daher haben wir die Handbücher aus dem Jahr 2014 bisher vorerst nicht überarbeitet.

Gut werden die Kurse aus den Wegen erwachsenen Glaubens, der Elternbildung und ALT.JUNG.SEIN. Lebensqualität im Alter angenommen, die allerdings oft nicht über die traditionellen KBW-LeiterInnen organisiert werden, sondern über die Pfarren selbst, oder, im Fall der Elternbildung und ALT.JUNG.SEIN, immer stärker auch über Spielgruppen, Kindergärten, Schulen und die politischen Gemeinden. Für das Zustandekommen dieser Kurse spielen neben den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen vor allem die Referentinnen eine entscheidende Rolle.

—

**Strategie und Qualität** 2016 liefen die Vorbereitungsarbeiten für unsere LQW-Retestierung (Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung), die wir Ende März 2017 für weitere vier Jahre abschließen werden. Die Grundlage für die Retestierung ist ein Selbstreport, in denen die Maßnahmen des KBW zu 11 Qualitätsbereichen beschrieben werden. Wir haben die Arbeit an diesen Qualitätsbereichen auf die MitarbeiterInnen verteilt und den Selbstreport 2017 im Berichtsjahr arbeitsteilig überarbeitet. Er wurde im Herbst dieses Jahres ohne Auflagen akzeptiert.

**Pressestimmen und Öffentlichkeitsarbeit**

		Kirchliche Medien landesweit(KirchenBlatt)	Kirchliche Homepage / Newsletter Memo	Außerkirchliche Medien überregional (VN, Neue, ORF) Standard etc.)	Regionalblätter, vol.at (werden nicht systema- tisch gesammelt)	Pfarrblätter / Gemein- deblätter (werden nicht systematisch gesammelt)	Fachzeitschriften	Sonstiges	<b>TOTAL</b>
Allgemein	2016	16	19	7	8	1		10	<b>61</b>
	2015	12	21	6		2		4	<b>45</b>
Glaubensbildung	2016	12	6	3	25	21		1	<b>64</b>
	2015	12	3	1	1	23	1		<b>41</b>
Elternbildung	2016	2	18	6	2		3	4	<b>35</b>
	2015	7	9,5	5			2	7	<b>30,5</b>
Alt.Jung.Sein.	2016	14	8	5	46		4	5	<b>82</b>
	2015	13	9		44			6	<b>72</b>
Bibliotheken	2016	2	7	1					<b>10</b>
	2015	4	5,5	2	3		1	3	<b>18,5</b>
<b>TOTAL</b>	<b>2016</b>	<b>46</b>	<b>58</b>	<b>22</b>	<b>80</b>	<b>22</b>	<b>7</b>	<b>20</b>	<b>255</b>
	<b>2015</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>14</b>	<b>48</b>	<b>25</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>207</b>

Die vorliegende Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die hier belegten Pressestimmen spiegeln die von den MitarbeiterInnen nachgewiesenen Medienbeiträge zu unserer Arbeit. Das Kriterium, sie auszuweisen war, dass ein Artikel entweder das Bildungswerk oder eines unserer Produkte namentlich erwähnt. Gar nicht scheinen unsere oft sehr prominent in Pfarren platzierten Plakate oder die ausgelegten Handzettel in dieser Übersicht auf.

Wir haben uns vorgenommen, auch außerhalb kirchlicher Medien wahrgenommen zu werden. Das haben wir im Jahr 2016 erreicht. Etwas weniger als die Hälfte der Pressestimmen stammen aus nichtkirchlichen Medien. Wie aus der Tabelle zu entnehmen ist, können wir 22 größere oder kleinere Berichte in landesweiten Medien nachweisen. Besonders erfreulich sind die 5 Spots im ORF, die wir gemeinsam mit den „Sicheren Gemeinden Vorarlberg“ realisieren konnten. Stark vertreten sind wir mit 80 Artikeln in den Regionalblättern. Über die Hälfte entfallen auf ALT.JUNG.SEIN, da für diese Kurse die Zielgruppe sehr gut über die Regionalblätter erreichbar ist. Eine höhere Präsenz in diesen regionalen bzw. auch lokalen Medien verzeichneten wir mit der Glaubensbildung. Hier wird u.a. die Bewerbung und auch die Berichterstattung über das Seminar „Christentum und Islam“ sichtbar.

—

#### Gesellschaft und Politik

Gemeinsam mit der Caritas haben wir im Frühjahr 2016 die Weiterbildung „Aufeinander zugehen“ für Freiwillige in der Begleitung von Menschen auf der Flucht durchgeführt. Angebote zur Unterstützung von Menschen, die sich für Flüchtlinge engagieren, werden ab diesem Jahr durch das Büro für Zukunftsfragen des Landes Vorarlberg in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Gesellschaft, Soziales und Integration des Landes, okay.zusammen leben, der Caritas und dem Katholischen Bildungswerk fortgeführt.

In Zusammenarbeit mit dem Ethik-Center und weiteren Organisationen des Landes (Bildungshaus St. Arbogast, KAB, KMB, Kolpinghaus Dornbirn) fand der Gesellschaftspolitische Stammtisch sieben mal statt. Ebenfalls in breiter Kooperation beteiligte sich das Katholische Bildungswerk am Ethik-Forum unter dem Titel „Spieglein, Spieglein an der Wand...Ethische Fragen zur menschlichen Selbstoptimierung und -gestaltung von Jung und Alt“.

Katholisches Bildungswerk

—

Vorarlberg



## Glaubensbildung

*Glaube, um zu erkennen;  
erkenne, um zu glauben.*

Augustinus

—  
Unsere Angebote

Die Angebote, die im Rahmen des Katholischen Bildungswerks im Bereich „Glaube und Weltanschauung“ stattfinden, sprechen mit ihrem breiten Spektrum für alle Lern- und Glaubensstypen zunehmend mehr Menschen in Vorarlberg an. Es lässt sich eine deutliche Zunahme bei Veranstaltungen, Teilnahmezahlen und Teilnahmestunden vom Jahr 2015 zum Jahr 2016 erkennen. Während im Jahr 2015 164 Veranstaltungen stattfanden, waren es im Jahr 2016 194. Von 4.706 TeilnehmerInnen im Jahr 2015 (davon 3.246 Frauen) kam es zu einer Steigerung auf 6.687 im Jahr 2016 (davon 4.685 Frauen). Die absolvierten Lernstunden stiegen von 37.466 im Jahr 2015 auf 54.226 Teilnahmestunden im Jahr 2016.

Zum einen lassen sich Veranstaltungsinnovationen nennen, die zu dieser starken Steigerung beigetragen haben: Die Dialoginitiative „W’Ortwechsel – Gute Gespräche über Gott und die Welt“ des Pastoralamts in Zusammenarbeit mit dem KBW fand 2016 zum ersten Mal statt. Über 40 Persönlichkeiten aus den Bereichen Soziales, Gesellschaftspolitik, Kirche, Architektur, Kunst und Literatur bis hin zum Sport – so stand z.B. auch Olympiasieger Toni Innauer zur Verfügung – konnten von Vorarlberger Privatpersonen für ein Gespräch gebucht werden. Der Austausch fand bei den Einladenden zu Hause statt. Im Bereich „Glaube und Weltanschauung“ nahmen am „W’Ortwechsel“ 600 Personen teil. Der große Erfolg führte dazu, dass dieses neue Format im Jahr 2017 weiter fortgesetzt wird. Auch bei der Schulbesuchsaktion „Wofür brennst du?“, die in Vorarlberger höheren Schulen stattfand, konnten spannende Persönlichkeiten für Gespräche im Unterricht gebucht werden. 380 Jugendliche nahmen daran teil.

Glaubensbildung in Vorarlberg erreicht mit solchen Veranstaltungsformen immer breitere Bevölkerungsschichten, auch solche, die der Kirche fernstehen. Gearbeitet wird in diesen Formaten mit der Kraft des persönlichen Bezeugens. Sowohl beim „W’Ortwechsel“ als auch bei „Wofür brennst du?“ erzählen Menschen mit besonderer Lebenserfahrung von dem, was für sie im Leben zählt – und das ist durchaus nicht selten auch der Glaube.



Ein weiteres Highlight war der Abend „Weil wir im Herzen Pilger sind“. Eine SchauspielerIn und RegisseurIn nahm die TeilnehmerInnen in der Pfarrkirche St. Kolumban in Bregenz mit literarischen und spirituellen Texten auf einen inneren Pilgerweg mit. Begleitet wurde sie dabei von zwei renommierten Musikern. 320 BesucherInnen ließen sich auf diesen facettenreichen Weg ein.

Eine deutliche Steigerung lässt sich im Bereich Sakramentenvorbereitung zu Erstkommunion und Firmung für Kinder, Jugendliche und Eltern erkennen (von 38 auf 50 Veranstaltungen). Bibelarbeit war 2016 ebenfalls ein wichtiger Pfeiler der Glaubensbildung in der Diözese Feldkirch.

—

#### Wege „Wege erwachsenen Glaubens“

erwachsenen Im Jahr 2016 wurden 14 längere Glaubenskurse bzw. Glaubenswochen der Reihe „Wege Glaubens erwachsenen Glaubens“ veranstaltet.

Besonders aktiv waren die Pfarre Doren (unter dem Motto „Glaube trägt, stärkt, tröstet, fordert heraus, hinterfragt“) und die Pfarre Rankweil (unter dem Motto „übr Gott und d’Wealt“) mit ihren „Glaubenswochen“. Über sieben Tage hinweg boten sie Glaubensimpulse mit unterschiedlichen ReferentInnen an verschiedenen Orten. Sehr erfolgreich war der Kurs „Gloubo leano – Gloubo fiero“ zum Thema „Das Alte Testament – eine Herausforderung, der wir uns stellen!“ in der Pfarrkirche Mellau mit insgesamt 216 TeilnehmerInnen. Für die Leiblachtalgemeinden wurde in Lochau das Seminar „Zehn Gebote“ veranstaltet. Anlässlich 50 Jahre St. Kolumban in Bregenz fanden dort drei Abende zu „Glauben heute“ statt.

---

*Die Gemeinschaft und die Gespräche in der Kleingruppe waren für mich sehr wichtig. So musste ich mich mit meinem eigenen Gottvertrauen neu auseinandersetzen.*

*(Teilnehmerin Glaubensseminar „Neu anfangen“ Rankweil)*





Auch seit Jahren bewährte Kurse wurden 2016 durchgeführt: das Seminar „Neu anfangen“, das Seminar „Komm und sieh“, der Glaubenskurs „Leben aus der Freude des Evangeliums“ sowie ein Alpha-Glaubenskurs, dieses Mal im Dominikanerinnenkloster in Feldkirch Altstadt anlässlich der 800 Jahr-Feier des Ordens. Mit dem Studientag „Maria, Erdentochter – Himmelsfrau“ im Marianum Bregenz wurde ein Kernaspekt des katholischen Glaubens aktualisiert.

Im Jahr 2016 kristallisierten sich zudem drei Schwerpunkte in der Reihe „Wege erwachsenen Glaubens“ heraus: Das Thema Barmherzigkeit stand anlässlich des „Jahres der Barmherzigkeit“, das Papst Franziskus weltweit ausgerufen hatte, im Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen. Vier „Barmherzigkeitsabende“ wurden in der Klosterkirche Bezau veranstaltet, drei Bibelabende zum Thema in Nenzing. Einen „Pilgerweg der Barmherzigkeit“ mit sieben Stationen bot das Bildungsteam Schlins/Röns/Schnifis/Düns/Dünserberg an. In Mellau konnte man den „Glaubenstag – Gott liebt uns mit barmherziger Liebe“ besuchen, in Thüringen den „Tag der Barmherzigkeit – Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist“.

Auf dem Einkehrtag „Dann hat der Himmel die Erde berührt...“ in Mittelberg ging es darum, Wege einer gelebten und erfüllenden Barmherzigkeit kennenzulernen und einzuüben.

Ein zweiter Schwerpunkt lässt sich im Bereich Segnen, Heilung und Gesundheit erkennen. Neben einem Basis- und einem Aufbaukurs „Segnend Menschen begleiten“ fand

---

*Die Abende haben den Blick geöffnet. Sie haben eine neue Sichtweise einer unliebsam wahrgenommenen Religion ermöglicht. Das Zusammensein und die Begegnungen mit den Menschen waren sehr schön.*

*(Kleingruppenleiterin „Christentum und Islam“ Nenzing)*





ein Seminar zum Thema „Innere Heilung“ statt. Zwei gut besuchte Abende unter dem Motto „Hauptsach gesund!“ – Stimmt das?“ im Großen Walsertal widmeten sich Phänomenen aus dem Bereich der Esoterik und der Frage, welche Kompetenzen die Katholische Kirche im Bereich Gesundheit und Heilung hat.

Ein dritter Schwerpunkt, der im Jahr 2017 weiter stark ausgebaut wird, ist das Thema „Christentum und Islam“. Nachdem bereits Ende 2015 zwei einschlägige Vortragsabende von „Wege erwachsenen Glaubens“-Gründer Pfarrer Leo Tanner auf großes Interesse gestoßen waren, wurden 2016 in Thüringen diese beiden Abende mit 71 TeilnehmerInnen erneut erfolgreich durchgeführt. Das „Wege erwachsenen Glaubens“-Team im Pastoralamt, Maria Sutter und Birgit Huber, entwickelte daraufhin eine Serie von vier zusammenhängenden Impulsabenden zu Unterschieden und Gemeinsamkeiten von Christentum und Islam. Auf einem Infoabend zum Inhalt dieser Veranstaltungen im Pastoralamt im Sommer 2016 wurde deutlich, dass der Bedarf für dieses neue Angebot in ganz Vorarlberg groß ist. Im November 2016 fand die Reihe „Christentum und Islam“ zum ersten Mal statt, und zwar in Nenzing. Dafür kooperierte die Pfarre Nenzing dekanatsübergreifend mit dem Bildungsteam Schlins/Röns/Schnifis/Düns/Dünserberg.

---

*Achtsam mit Kränkungen umgehen und der Kraft des Vergebens trauen, war eines der drei Themen.*

*Sr. Melanie Wolfers verstand es, uns in sehr klarer Sprache die Kraft des Vergebens näher zu bringen. Unser Lebensglück hängt von unserem inneren Verzeihen ab. Achtsamkeit ist ein Mehrwert an Lebensqualität!*

*(Teilnehmerin „Weg der Achtsamkeit“ in St. Gerold)*



—

Weiterbildung  
für Multipli-  
katorInnen

*Wege erwachsenen Glaubens*

Auch MultiplikatorInnen wurden im Bereich Glaubensbildung geschult. Wie im Jahr 2015 versammelten sich auch 2016 viele ReferentInnen, VeranstalterInnen und SeelsorgerInnen aus den Pfarren zum Jahrestreffen von „Wege erwachsenen Glaubens“. Im Referat „Im Glauben wachsen – als Kirche wachsen“ des Pastoralamtsleiters Dr. Christian Hennecke aus dem Bistum Hildesheim wurde klar: Die zahlreichen, häufig gemeindeübergreifenden und vernetzten Veranstaltungen im Rahmen von „Wege erwachsenen Glaubens“ sind die Kirche, die wir brauchen. Denn dieses Pastorkonzept unterstützt Gemeinden und Pfarrverbände im Anliegen, Erwachsenen eine neue und lebendige Gottesbeziehung zu ermöglichen und ihre persönliche Christusbeziehung in Gemeinschaft zu vertiefen. Die Kirche der Zukunft ist eine Kirche der Beteiligung und Nähe.

*Kirchenraumpädagogik*

Bereits zum vierten Mal konnte der Lehrgang für Kirchenraumpädagogik durchgeführt werden. 15 TeilnehmerInnen schlossen die Weiterbildung „Kirchenräume erleben und vermitteln“ unter der Leitung von Annamaria Ferchl-Blum, Markus Hofer und Othmar Lässer mit einem Zertifikat ab. Der Lehrgang umfasste 55 Stunden und wurde gemeinsam mit dem Diözesanarchiv und dem Bildungshaus St. Arbogast veranstaltet.

*PilgerbegleiterInnen*

Im April 2016 wurden alle PilgerbegleiterInnen zu einem Austausch eingeladen, die in den bis dato zwei Pilgerbegleiterlehrgängen vom Pastoralamt ausgebildet worden sind. Dabei konnte der aktuelle Bedarf im Bereich Pilgern und spirituell Unterwegsein in Vorarlberg eruiert werden, der die Basis für die Weiterarbeit in diesem Bereich für die nächsten Jahre bildet.



### *Pfarrbeauftragte*

Die Pfarrbeauftragten der Pastoralteams wurden für ein Austauschtreffen ins Diözesanhaus eingeladen. In einer ersten Runde erarbeiteten die Beauftragten für Verkündigung, Liturgie und Diakonie ihren eigenen Bezug zu Barmherzigkeit und diskutierten die Frage, wie sie diese im Blick auf ihren Auftrag in der Pfarre umsetzen können. In einer zweiten Runde nahmen sie in Kleingruppen die eigene Rolle und Beauftragung in den Blick. Hier war Platz für Erfahrungen, Fragen und Rückmeldungen aus der eigenen konkreten Arbeit vor Ort.

—

**Erfolg** Eindrücklich belegen die starken Steigerungen der Anzahl der Veranstaltungen, der Teilnehmerzahl und der Teilnehmerstunden im Jahr 2016 die Attraktivität von Glaubensbildung und den intensiven Einsatz und die Kreativität der vielen ehrenamtlichen Teams und Akteure in den einzelnen Pfarren. Durch regen Austausch untereinander pflanzen sich Themen und Inhalte fort und verstetigen sich. Eine Erfolgsgeschichte zeichnet sich auch im Bereich „Christentum und Islam“ ab. Nachdem die vier Impulsabende 2016 in Nenzing abgehalten worden sind, werden im Jahr 2017 sechs Pfarren bzw. Pfarrverbände in ganz Vorarlberg diese ebenfalls veranstalten. Es ist insgesamt mit mehreren hundert Teilnehmern zu rechnen.

---

*Es war wohltuend, meine Fragen und Zweifel ganz ehrlich ansprechen zu können.*

*Es hat gut getan, den Glauben so ansteckend zu erfahren durch die Glaubenserfahrungen der Referenten.*

*Ich habe die fröhliche und gemütliche Atmosphäre bei der anschließenden Agape richtig genießen können.*

*(Blitzlichter von Teilnehmern vom „Komm und sieh“-Seminar in Höchst)*





—  
Innovation

Gleich mehrere Innovationen lassen sich im Bereich der niederschweligen Angebote verzeichnen, die auch für kirchenfernere Menschen außerhalb der Kerngemeinden Glaubenswissen und Glaubenserfahrung attraktiv machen können.

Die Referate „Spiritualität und Glaubensbildung“ und „Interreligiöses und Interkulturelles“ im Pastoralamt veranstalteten im Juni 2016 erstmals eine „Interkulturelle Wanderung“. Diese führte zwei Tage auf dem „Weg der Menschlichkeit“ durch Vorarlberg. Anlässlich des Jahres der Barmherzigkeit wurden unter dem Motto „Barmherzigkeit in den Weltreligionen“ der Salomon Sulzer Saal und der Jüdische Friedhof in Hoheems, der Islamische Friedhof in Altach, die Basilika in Rankweil und das buddhistische Kloster Letzeshof besucht. Ein Konzert mit alevitischer, buddhistischer und christlicher Musik schloss den gemeinsamen Weg im Dom zu Feldkirch ab. Jede Station wurde mit einem spirituellen Impuls aus der jeweiligen Religion kombiniert. Auch zahlreiche Flüchtlingsfamilien und Asylwerber waren mit auf dem Weg.

Aus dieser positiven Erfahrung mit teilweise über 100 Mitwandernden heraus entwickelten Maria Sutter und Birgit Huber die vier Impulsabende „Christentum und Islam“ im Rahmen von „Wege erwachsenen Glaubens“. Es zeigt sich bereits jetzt, dass daran auch Personen teilnehmen, die nicht zum Kern der Pfarrgemeinden gehören und sich deutlich mehr Männer als bei bisherigen WeG-Veranstaltungen beteiligen.

Zwei Innovationen gibt es im Bereich Gesundheit und Spiritualität.

Nora Bösch und Sr. Clara Mair, beide hauptamtlich bei der Katholischen Kirche tätig und geistliche Begleiterinnen, führten im Sommer 2016 zwei Mal „Pilgerexerzitionen im Alltag“ durch. Diese erstreckten sich über je fünf Tage und verbanden tägliche Wanderungen mit spirituellen Impulsen.



Ein Fitnessstudiobetreiber aus Hohenems und das Pastoralamt starteten 2016 eine Kooperation. Trainer des Fitnessstudios arbeiteten gemeinsam mit einer Mitarbeiterin des Teams Spiritualität und Glaubensbildung, einem Mitarbeiter der Berufungspastoral und einem Pastoralassistenten ein konkretes Angebot aus. Ein Athletiktrainer und Ernährungscoach brachte seine Expertise aus dem Gesundheitsbereich ein. Ausgangspunkt der im kommenden Jahr stattfindenden Abende mit Krafttraining, Entspannung und Meditation wird das Hohenemser Fitnessstudio sein.

## Vernetzung

2016 war der Bereich „Glaubensbildung“ u.a. in Kontakt mit folgenden Einrichtungen und Kooperationspartnern:

Atib Hohenems; Buddhistisches Kloster Letzehof, Frastanz; Caritas; Charismatische Erneuerung; Christliche Buchhandlung Arche; Dominikanerinnenkloster Feldkirch Altstadt; Fitnessstudio „fit + gesund“ Hohenems; Islamischer Friedhof Altach; Jüdisches Museum Hohenems; Kapuzinerkloster Bezau; Kapuzinerkloster Feldkirch; Kloster Gwiggen Hohenweiler; Kloster St. Peter Bludenz; „Mitanand – Stelle für Gemeinwesenarbeit“ Rankweil; „ORS Service GmbH – Betreuung für Asylwerber“ Haus Bildgasse, Dornbirn; Pilgerteam Rankweil; Quellenteam der Propstei St. Gerold; „Vital.li – Wissen Leistung Erfolg“.



Statistik	Statistik Glaubensbildung und Weltanschauung	2016	2015
	Bibel	20	12
	Sakramente	50	38
	Exerzitien im Alltag	15	12
	Kreativ (spirituelle Tänze/Ikonen malen)	05	04
	Reisen/Wallfahrt/Pilgern	17	15
	Weiterbildung	04	05
	Gebet/Kontemplation/Einkehr	18	17
	Trauer	01	02
	Glaubenszeugen	03	04
	Glaubenskurse	14	15
	Glaubensvorträge	17	13
	Fasten	01	01
	Jahreskreis	04	06
	Kirchliche Themen	16	10
	Dialog	07	04
	Sonstige	02	06
	<b>Total</b>	<b>194</b>	<b>164</b>

Dr.<sup>in</sup> Birgit Huber, Maria Sutter

»  
ELTERN  
BILDUNG



*„Kinder müssen mit Erwachsenen  
sehr viel Nachsicht haben.“*

Antoine de Saint-Exupéry

»

2016 legten wir den Arbeitsschwerpunkt auf unsere Kernprodukte: Purzelbaum, eltern.chat und Vorträge in Institutionen. Diese galt es weiterzuentwickeln und zu vertiefen. Mit Purzelbaum-Baby ist uns dabei eine sehr erfreuliche Erweiterung in Richtung „Früh beginnen“ gelungen. Eltern.chat bildete erstmals arabischsprachige Moderatorinnen aus und die Vorträge in Institutionen bekamen frischen Wind durch 13 neue ReferentInnen mit innovativen Angeboten.

Unserem Ziel, eine durchgängige Elternbildungskette zu bilden, sind wir 2016 wieder ein Stück näher gekommen. Nach Purzelbaum-Baby folgt meist die Teilnahme an den Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen. Diese begleiten Kinder und Eltern bis zum Einstieg in diverse Kinderbetreuungseinrichtungen. Dann werden Eltern durch eltern.chats und Fachvorträge in ihrem Elternsein weiter begleitet. In allen unseren Angeboten bekommen Eltern Raum für Austausch, Information und praktische Erfahrungen geboten. Die Großelternseminare runden die Angebotspalette über lange Lebensphasen ab.

2016 bekamen wir durch einen höchst erfreulichen Anlass wieder eine neue Mitarbeiterin. Franziska Fussenegger-Kneifel bekam ihr drittes Kind und ihr folgte im April Anette Loitz nach.

»

Unsere  
Angebote

### **Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen**

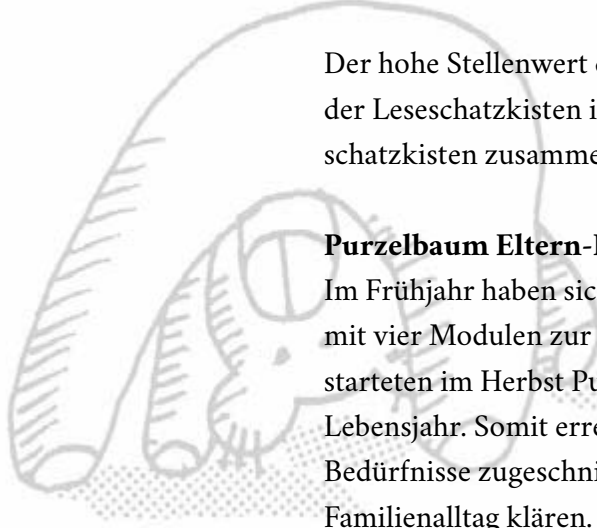
2016 fanden 457 Familien Spiel, Spaß, Info und Austausch in 69 Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen. Durch das Engagement der Gruppenleiterinnen fanden 21 Fachvorträge in Kooperation mit Pfarrgemeinde, Kindergarten, Spielgruppe, Gemeinde,... vor Ort statt.

---

*„Die Purzelbaumgruppe ist sehr zu empfehlen,  
die Leiterin hat einen spitze Job gemacht!“*







Der hohe Stellenwert der Lese- und Sprachförderung zeigt sich in der guten Nutzung der Leseschatzkisten in unseren Eltern-Kind-Gruppen. 2016 haben wir 15 neue Leseschatzkisten zusammengestellt, die wöchentlich von Familie zu Familie wandern.

### **Purzelbaum Eltern-Baby-Gruppen**

Im Frühjahr haben sich 13 Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen in einem Aufbaulehrgang mit vier Modulen zur Eltern-Baby-Gruppenleiterin weiterqualifiziert. Sechs davon starteten im Herbst Purzelbaum Eltern-Baby-Gruppen für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr. Somit erreichen wir Familien noch früher mit einem speziell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Angebot und können präventiv viele Fragen aus dem Familienalltag klären. Sie sind der ideale Einstieg in die Elternbildung.

### **Interfamilia**

Das Projekt „Interfamilia – Interkulturelle Elternbildung für Familien mit Zuwanderungsgeschichte“ konnte auf insgesamt neun Gruppen ausgebaut werden: drei im Flüchtlingshaus Gaisbühel, drei in Feldkirch, zwei in Dornbirn und eine in Bludenz. In diesen Gruppen wurden zusätzlich neun Workshops zu Elternbildungsthemen durchgeführt. Teilgenommen haben Kinder und deren Eltern aus der Mongolei, Kosovo, Dagestan, Sibirien, Somalia, Russland, Tschetschenien, Afghanistan, Syrien, Irak, Kurdistan und Tadschikistan.

---

*„Herzlichen Dank für den tollen Purzelbaum!  
Schön dass es so eine Einrichtung gibt!“*



Der neunte Purzelbaum-Lehrgang zur Ausbildung von Eltern-Kind-GruppenleiterInnen startete im Oktober 2016 mit 14 Teilnehmerinnen, davon eine syrische und eine türkische Frau.

### **eltern.chat/Gesprächskreis**

Zum 10-jährigen Jubiläum erstrahlte das Projekt in voller Blüte. Ganz gegen den Trend der letzten Jahre waren es 2016 fast nur Einzeltermine, was zu einer starken Verbreitung des Angebots führte. 630 TeilnehmerInnen in 123 eltern.chats, durchgeführt von 30 verschiedenen Moderatorinnen in 19 verschiedenen Gemeinden ist die beeindruckende Bilanz für das Jahr 2016. Fast 50% der eltern.chats wurden von türkischsprachigen Moderatorinnen durchgeführt, was deutlich zeigt, wie wichtig eltern.chat gerade für die Erreichung der türkischen Community ist.

„Eltern an der Grenze“ heißt das neue eltern.chat Material, welches gemeinsam mit Brigitte Lackner vom Forum Katholischer Elternbildung und der Unterstützung des KBW Wien erstellt wurde und das Thema gewaltfreie Erziehung in die Elterngespräche bringt.

---

#### *Kommentar eines Netzwerkpartners*

*„Danke auch vielmals für das Bereitstellen Eures neuen Sets auf Eurer Homepage. Ich arbeite total gerne mit den Materialien und kann die Eltern immer sehr gut damit erreichen und in Austausch bringen. Die Übungen, Bilder, Materialien sprechen die Leute auf ganz angenehme und „einfache“ Weise an und bringen wirklich jeden dazu, über das Thema sich auszutauschen, nachzudenken und sich etwas für sich selbst mit nach Hause zu nehmen ohne sich selbst aber bloß zu stellen.“*

*Petra Pöschl-Lubei, Elternbildung Caritas Kärnten*



### **Kompetenzzentrum Elternbildung**

Unter dem Begriff „Kompetenzzentrum Elternbildung“ stellen wir Leistungen im Bereich Angebotsentwicklung, Veranstaltungsplanung und Workshops auf Honorarbasis zur Verfügung. Auftraggeber sind zum Großteil Gemeinden und Institution.

Die sehr erfolgreiche Fortbildungsreihe „Sprache als Tor zur Welt“ im Auftrag der Marktgemeinde Rankweil fand im Juni 2016 einen stimmigen Abschluss. Die neue Angebotsserie „Türen öffnen“, welche über das EU-Förderprogramm LEADER in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz unterstützt wird, startet im März 2017 mit der Projektdauer bis Dezember 2018.

Im Auftrag der Stadt Dornbirn boten wir ein Seminar zum Thema „Kommunikation mit Eltern“ im Rahmen der Fortbildungsreihe „Hörst du, was die Wörter sagen?“ an. Besonders spannend war die Begleitung eines Kindergartenteams, welches die für ihre Einrichtung passenden Formen in der religiösen Begleitung ihrer Kinder suchte.

### **Vorträge in Institutionen**

87 Vorträge mit insgesamt 2.171 TeilnehmerInnen fanden 2016 statt.

Vorträge im Rahmen von Elternabenden in Spielgruppen, Kindergärten, Eltern-Kind-Zentren und Schulen erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Besonders aktiv waren 2016 die Elternvereine, die vermehrt Fachvorträge für ihre Jahreshauptversammlungen aus unserem Angebot buchten.

Eine Erweiterung gelang durch die neue Form der Eltern-Kind-Angebote für Einrichtungen und durch drei neue Angebote im religiösen Bereich, die regen Zuspruch finden.



»

Seminare **„Unser Kind ist anders!“**

2016 hat das Seminar „Unser Kind ist anders“ für Eltern von Kindern mit besonderen Bedürfnissen das letzte Mal in dieser Form stattgefunden. Acht TeilnehmerInnen profitierten von der Gelegenheit, Freude und Mut für den Alltag mit ihrem Kind zu sammeln.

Unser Ziel ist es, diese Kinder mit ihren Familien vermehrt in unsere bestehenden Purzelbaum Gruppen aufzuheben. Im Frühjahr 2017 wird das Austauschtreffen der Purzelbaumgruppenleiterinnen ganz unter diesem Schwerpunkt stehen.

Mit „Oma und Opa, hond'r Zit?“ hat 2016 die zweite Veranstaltungsreihe für Großeltern in Kooperation mit dem Bildungshaus St. Arbogast stattgefunden. An fünf Nachmittagen haben 87 TeilnehmerInnen Impulse zur Vertiefung der Beziehung zu ihren Enkelkindern und Anregungen für Handlungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Situationen bekommen.

»

Aus- und **Kamishibai-Workshop**  
Weiterbildung

Im Februar konnten wir insgesamt 38 Teilnehmerinnen an zwei Terminen für das Kamishibai „Erzählen mit dem Papiertheater,“ begeistern. Es kamen Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen, Bibliothekarinnen, Lesepatinnen und Kleinkindbetreuerinnen zu dieser sehr spannenden Veranstaltung, die in Kooperation mit der Bibliotheken Fachstelle der Diözese Feldkirch und der Landesbüchereistelle Vorarlberg durchgeführt wurde.

---

*„Ich finde das Angebot sehr gut, verschiedene Themen, kompetente ReferentInnen, unkomplizierte Abwicklung – Eltern und Kinder waren begeistert!“*





### **Vortrag Kinderschutz**

Im Mai organisierten wir in Kooperation mit dem Eltern-Kind-Zentrum Feldkirch eine Veranstaltung zum Thema Kinderschutz mit dem Kinder- und Jugendanwalt Michael Rauch. 12 Moderatorinnen und Gruppenleiterinnen informierten sich dabei über ihre Rechte und Pflichten zu diesem Thema.

### **„elternweb2go“ – der digitale Elterntreff**

„elternweb2go“ ist ein kostenloses, interaktives Seminar im Internet speziell für Eltern. Dabei gibt es Informationen rund um ein Thema mit der Möglichkeit live einer Fachperson zum jeweiligen Thema Fragen zu stellen. Das Webinar wird einmal im Monat österreichweit vom Forum der Katholischen Elternbildung angeboten. 2016 waren Manuela Lang und Christine Schnetzer, erfahrene Referentinnen aus unserem Pool, live im Webinar zu sehen. „elternweb2go“ ist ein tolles Format, welches sicher in Zukunft immer mehr Zuspruch finden wird.

»

### Innovationen **Purzelbaum Eltern-Baby-Gruppen**

Purzelbaum Eltern-Baby-Gruppen waren 2016 eine wichtige Erneuerung, um unsere Angebote an die Entwicklung der gesellschaftlichen Veränderungen anzugleichen. Eltern kommen immer früher in die Eltern-Kind-Gruppen und deren Bedürfnisse unterscheiden sich von unserem bisherigen Angebot.

### **Eltern-Kind-Angebote in Einrichtungen**

Einrichtungen können zu einem gemeinsamen Vormittag oder Nachmittag mit Kindern und Eltern einladen. Die/der ReferentIn gestaltet ein Angebot und schafft wertvolle Familienzeit. So erleben Familien gemeinsames Singen, Tanzen und Geschichten erzählen. Für Väter mit Kindern steht das Angebot unter dem Motto „Mama hat heute frei ...“.



### **Infoveranstaltung beim „Backup Kinderbetreuung“**

Auf Einladung vom Land Vorarlberg „family point“ erhielten wir die schöne Möglichkeit, die Angebote der Elternbildung den LeiterInnen von Kinderbetreuungseinrichtungen vorzustellen. Dabei führten wir auch eltern.chat „live“ mit den TeilnehmerInnen durch, um zu zeigen, wie „einfach“ Elternbildung sein kann.

### **Nominierung als Ort des Respekts 2016**

Beim Wettbewerb „Österreich sucht Orte des Respekts 2016“ wurde unser Projekt „Purzelbaum im Flüchtlingshaus“ (Interfamilia) nominiert.

»

**Vernetzung** Der Erfolg unserer Arbeit steht in Relation mit unserer starken Vernetzungstätigkeit mit vielen Institutionen. Gegenseitiger Austausch und Wissenstransfer bringt Mehrwert für alle Seiten.

2016 waren wir im Kontakt mit folgenden Einrichtungen:

aks, ARGE Erwachsenenbildung, bebi (aks), Bildungshaus Arbogast, Bildungshaus Batschuns, Büchereien, Büchereistelle des Landes Vorarlberg, Bundesministerium für Familien und Jugend, Caritas, connexia Elternberatung, Ehe- und Familienzentrum (efz), Eltern Kind Forum Liechtenstein, Elternbildung Schweiz, Eltern-Kind-Turnen Dornbirn, Eltern-Kind-Zentren, Fachstelle für Bibliotheken der Diözese Feldkirch, FEMAIL, Femmes Tische Schweiz, Forum Katholische Erwachsenenbildung und Elternbildung, füranand Treff Feldkirch, ifs Schuldenberatung, Integra, Karenz aktiv, Katholische Bildungswerke Österreich, Land Vorarlberg, Landeselternbüro, Netzwerk Familie, Obhut, okay.zusammen leben, Servicestelle für Spielgruppen und Eltern-Kind-Zentren, Stelle Mitanand Rankweil, SUPRO – Werkstatt für Suchtprophylaxe, Verein Mit Kindern wachsen e.V., viele Vorarlberger Städte und Gemeinden, Vorarlberger Familienverband.



Anzahl	Angebot	Teilnehmer Innen	Kinder	TN-Stunden
5	Oma und Opa, hond'r Zit?	87		435
1	Unser Kind ist anders	8		152
69	Purzelbaum Eltern-Kind-Gruppen	413	360	12.390
26	Purzelbaum Infoveranstaltungen	190		570
10	Purzelbaum Zusatzveranstaltungen	80		240
3	Purzelbaum Austauschtreffen	32		96
1	Purzelbaum Lehrgang	14		308
6	Purzelbaum Eltern-Baby-Gruppen	44	44	880
1	Purzelbaum-Baby Infoveranstaltung	8		24
1	Purzelbaum-Baby Austauschtreffen	7		14
1	Purzelbaum-Baby Aufbaulehrgang	13		650
123	eltern.chat und Gesprächskreise	630		1.880
3	eltern.chat Moderatorinnenschulung	29		332
8	eltern.chat Austauschtreffen	68		204
87	Vorträge in Institutionen	2.171		6.513
3	Aus- und Weiterbildung	50		150
<b>348</b>	<b>Gesamt</b>	<b>3844</b>		<b>24.838</b>

Anette Loitz, Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz, Mag.<sup>a</sup> Cornelia Huber







ALT.  
JUNG.  
SEIN.



• • •

*Das Alter ist ein natürlicher  
menschlicher Zustand,  
dem Gott seine eigenen  
Gefühle geschenkt hat,  
die ihre eigenen Freuden in sich tragen.*

Wilhelm von Humboldt (1767 - 1835)



### **ALT.JUNG.SEIN. Lebensqualität im Alter**

Seit 2001 fördert dieses ganzheitliche Kursprogramm ältere Menschen im Bemühen um die Erhaltung ihrer Selbstständigkeit im Alltag in vielen Gemeinden/Städten Vorarlbergs. Es basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen der Universität Erlangen (SimA Studie von Univ. Prof. Wolf D. Oswald) und beinhaltet eine Kombination von Gedächtnistraining mit Bewegungsübungen, fördert die Alltagskompetenzen und bietet Raum für Lebens- und Sinnfragen.

Projekträger ist das Katholische Bildungswerk Vorarlberg in Zusammenarbeit mit dem Bildungshaus Batschuns, der Schule für Sozialbetreuungsberufe Bregenz und der Caritas Vorarlberg, mit Unterstützung des Landes Vorarlberg. Mit der Projektleitung ist das Katholische Bildungswerk Vorarlberg beauftragt.



#### Angebote **Mehrteilig, kommunal, vernetzt**

### **ALT.JUNG.SEIN. Lebensqualität im Alter**

2016 wurden in 14 Vorarlberger Kommunen 28 mehrteilige (5 bis 8 Teile) AJS Kurse angeboten und von 293 Menschen bei 3.198 Teilnahmestunden besucht. Des weiteren konnten sich bei 5 kostenlosen AJS Schnupperterminen 54 Personen über ALT.JUNG.SEIN. informieren. Immer öfter unterstützen die Gemeinden ihre SeniorInnen durch die Übernahme eines Teiles der Teilnahmekosten. In das Seniorenprogramm der Stadt Feldkirch (Jahresbroschüre) wurde ALT.JUNG.SEIN. ebenfalls aufgenommen, die Stadt übernimmt somit einen Teil der Werbekosten. Auch mit anderen Vereinen und natürlich den Pfarren fand wieder eine Zusammenarbeit im Bereich der Bewerbung, Übernahme von Kopierkosten, zur Verfügung stellen von Räumen etc. statt. Auch auf

---

*„Es ist ein Geschenk für mich, dabei zu sein.“  
Teilnehmerin aus Frastanz, 66 Jahre*



die Weiterentwicklung von ALT.JUNG.SEIN. wurde 2016 besonderer Wert gelegt. So wurde beim österreichweiten SeniorInnenbildungs - Vernetzungstreffen im Frühjahr 2016 beschlossen, dass es neue Projektausarbeitungen für den Themenbereich „Neue Lernformate in der nachberuflichen Lebensphase“ geben soll, gefördert vom Bundesministerium. In Vorarlberg wurde dazu das „MORGEN.Gespräch“ entwickelt.

### **Wöchentlicher Fixpunkt im hinteren Bregenzerwald**

#### **„ALT.JUNG.SEIN. Ned lugg lau“**

In 7 Gemeinden des hinteren Bregenzerwaldes (Bezau, Mellau, Reuthe, Bizau, Au, Schopperrau, Schnepfau) wird seit Herbst 2013 dieses ganzjährige (außer Ferienzeiten), einmal wöchentlich stattfindende, offene Kursangebot durchgeführt. 2016 konnten die SeniorInnen in wöchentlichen Gruppen mit bis zu 22 Teilnehmenden bei insgesamt 4.703 Teilnahmestunden ihre geistigen und körperlichen Fähigkeiten stärken und auch bei Außenaktivitäten oder zusätzlichen Schnupperterminen neue Kontakte knüpfen oder bestehende Freundschaften pflegen. Ned lugg lau wurde auch als ein Beispiel für „Good Practice in der SeniorInnenbildung“ des Sozialministeriums nominiert. Eine Mitarbeiterin des Instituts für Soziologie besuchte dazu im Frühjahr 2016 die Ned lugg lau Gruppe Au und zeigte sich sehr beeindruckt. Dass Ned lugg lau auch im Bregenzerwald auf großes Interesse stößt, zeigt sich daran, dass beim neuen Ausbildungslehrgang eine Teilnehmerin aus Damüls mit dabei ist, die mit Unterstützung der Gemeinde auch Ned lugg lau anbieten wird und so das Netz im hinteren Bregenzerwald erweitert. Die bisherige Helferin bei Ned lugg lau Schopperrau nimmt dieses Jahr am Ausbildungslehrgang teil – die Kosten werden von der Gemeinde übernommen.

---

*„Wir haben eine schöne, lustige Gruppe, wo alle mit Freude mitmachen.“  
Teilnehmerin aus Bezau, 75 Jahre*





### **ALTJUNG.SEIN. im Sozialzentrum - Café Lebensfreude**

Bei 19 Veranstaltungen im Jahr 2016 konnten BewohnerInnen und Menschen aus der Umgebung des Sozialzentrums Bregenz Weidach wieder geistig und körperlich aktivierende und vor allem auch humorvolle Nachmittage verbringen, bei insgesamt 1.210 Teilnahmestunden. Durchschnittlich nehmen um die 32 Personen bei dieser von unserer Referentin Anita Ohneberg immer wieder abwechslungsreich gestalteten vierzehntägig durchgeführten Veranstaltung teil. Das Café Lebensfreude hat sich als Fixpunkt im Weidach etabliert und wird von der Heimleitung und den BesucherInnen sehr geschätzt. Die VKW Gruppe unterstützt uns dabei seit etlichen Jahren mit einem Sponsorbeitrag.



**Innovation** Beim österreichweiten SeniorInnenbildungs - Vernetzungstreffen am 11./12. April 2016 in Salzburg, St. Virgil wurde beschlossen, im jeweiligen Bundesland mit Förderung durch das Bundesministerium neue Lernformate für die nachberufliche Lebensphase zu entwickeln. Dazu gab es im Laufe des Jahres mehrere weitere Treffen in Salzburg. Für Vorarlberg wurde ein sehr niederschwelliges Format mit dem Titel: MORGEN.Gespräch konzipiert und Ende November 2016 durchgeführt. Im privaten Wohnbereich wurden von der Gastgeberin mit persönlicher schriftlicher Einladung 6 bis 8 Gäste eingeladen, bei denen durch kürzlich stattgefundenen oder anstehenden Pensionierungen dieses Thema aktuell ist. Als Impulsgeberin stand Irmgard Fleisch, langjährige Erwachsenenbildnerin in Vorarlberg, zur Verfügung. Beim „Pensionsbrunch“ am Vormittag wurden die wichtigsten Themen angesprochen, diskutiert und in einem zweiten Schritt abgefragt, was die Teilnehmenden in Zukunft besonders interessieren würde bzw. welche Themen sie vertiefen möchten. Eine Weiterentwicklung dieses Projekts in Zusammenarbeit mit weiteren Partnerorganisationen ist geplant.

---

*„In schöner Gemeinschaft übt es sich viel einfacher.“  
Teilnehmerin aus Bizau, 72 Jahre*





Aus- und  
Fortbildungen

### **Ausbildungslehrgang ALT.JUNG.SEIN. 2016/17**

Nach dem Ausbildungsinfoabend Ende Juni 2016 konnten wir Mitte Oktober einen neuen Ausbildungslehrgang mit 11 Teilnehmerinnen im Bildungshaus Batschuns starten. Die Lehrgangsbegleitung übernahm Susanne Jenewein. Der Lehrgang besteht wieder aus 6 zweitägigen Modulen, einer Praktikumsphase, Führung eines Lerntagebuches, einer schriftlichen Abschlussarbeit sowie einem Abschlussgespräch und dauert von Oktober 2016 bis Juni 2017.

### **Ganz Ohr! Besuch mit Buch im Seniorenheim**

Das LesepatInnen Projekt wurde weitergeführt, hier entwickelte sich eine sehr gute Zusammenarbeit von Caritas, Bibliotheken Fachstelle und Katholischem Bildungswerk, bei dem 2016 wieder 15 neue LesepatInnen ausgebildet werden konnten bzw. bei Wahlmodulen die Kompetenzen der schon aktiven LesepatInnen erweitert wurden.

### **Austauschtreffen und Weiterbildung der ALT.JUNG.SEIN. ReferentInnen**

Ein Austauschtreffen mit den ALT.JUNG.SEIN. Ned lugg lau KursleiterInnen fand im Sozialzentrum in Bezau am 14. Juni 2016 statt.

Eine Weiterbildung zum Thema „Tönen – Atemtechnik und mehr“ für ALT.JUNG.SEIN KursleiterInnen mit der Gesangspädagogin Aglaia Mika fand im Saal des Diözesanhauses Feldkirch am 25. April 2016 statt.

Moderiert von Friederike Winsauer fand am 8. November 2016 im Bildungshaus Bezau ein weiteres Austauschtreffen der AJS.Ned lugg lau-KursleiterInnen statt, bei dem es um die weitere Entwicklung von Ned lugg lau im Hinblick auf den neuen Ausbildungslehrgang und die Erweiterung mit der Gemeinde Damüls ging.

Statistisch wird die Fortbildung unter „MitarbeiterInnenfortbildung“ gerechnet.





## Einreichungen

Einreichung von Ned lugg lau für „Good Practice in der SeniorInnenbildung“ des Sozialministeriums ans Institut für Soziologie, Wien (Prof. Kolland). Wir kamen in die nächste Runde mit dem Evaluationsbesuch der Gruppe in Au durch Frau Rebekka Rohner vom Institut für Soziologie. Ergebnis: Insbesondere die „Orientierung an den Interessen der TeilnehmerInnen und die Anpassung von Didaktik und Themen an der Zielgruppe“ hatte der Auswahljury sehr gut gefallen (laut Schreiben von Mag.<sup>a</sup> Anna Wanka, Institut für Soziologie, Prof. Kolland). Die „Thematisierung von innovativen Aspekten“ konnte die Jury aber doch nicht ganz überzeugen. Für uns war es dennoch eine interessante Erfahrung der Zusammenarbeit mit einem Forschungsinstitut und auch Bestätigung der sehr guten Arbeit unserer KursleiterInnen.



## Öffentlichkeitsarbeit

Mit dem ORF wurde eine Zusammenarbeit für eine mediale Sensibilisierungskampagne für mehr Beweglichkeit für Körper und Geist im Alter vereinbart und durchgeführt. Auf Initiative von „Sicheres Vorarlberg“ konnten wir in mehreren TV Spots unter dem Titel „Fit ins Alter“ über das ganze Jahr 2016 vor der lokalen V-heute Sendung auf uns aufmerksam machen. Dazu gab es einen Beitrag über unsere ALT.JUNG.SEIN. Gruppe in Frastanz. Diese Serie wird auch 2017 weitergeführt.

Weiters waren wir wieder durch Einzelinserate und Berichte präsent (Gemeinde- und Pfarrblätter sowie diverse Homepages, Kirchenblatt, mehrere größere Artikel in den DASEIN Heften, Seniorenexpress).

Bei einer Ausstellung der Aktion Demenz im vorarlberg museum Bregenz unter dem Titel „Da war doch was“ übernahmen AJS Referentin Elisabeth Böhler und Evelyn Pfanner ein „Tischgespräch“ am 4. Mai 2016 und konnten so den AusstellungsbesucherInnen ALT.JUNG.SEIN. vorstellen.

Neue Werbematerialien wurden mit Fotos aus den ALT.JUNG.SEIN. Gruppen in Frastanz und Feldkirch erstellt.





## **Vernetzungen und Weiterbildungen der Projektleitung**

- \_22. Februar 2016: Ideenwerkstatt der Regio Vorderland und Regio Walgau „Mehr gesunde Lebensjahre“ im Pfarrzentrum Altenstadt. Austausch und Vernetzung regionaler Schlüsselakteure
- \_23. Februar 2016: Integrationskonferenz im vorarlberg museum Bregenz
- \_Teilnahme am Ethikforum „Spieglein, Spieglein an der Wand...“ am 26. Februar 2016 zur Selbstoptimierung und Jugendkult-Wahnsinn im Kulturhaus Dornbirn u.a. mit Vortrag von Dr. Heinz Rügger: „Pro Aging – die Herausforderung einer Lebenskunst des Alterns“
- \_Teilnahme am österreichweiten Symposium „Die zweite Halbzeit entscheidet“ im Bildungshaus St. Hippolyt St. Pölten vom 9. bis 11. März 2016 veranstaltet durch die Arbeitsgemeinschaft Altenpastoral der Diözesen Österreichs und Südtirol
- \_Vernetzungstreffen der österreichweiten SeniorInnenbildung am 11./12. April 2016 in St. Virgil
- \_Besuch der Altersausstellung „Dialog mit der Zeit“ nach Bern am 17. Juni 2016, organisiert von Sicheres Vorarlberg und gemeinsam mit mehreren ALT.JUNG.SEIN Referentinnen
- \_Teilnahme am Workshop „Niederschwelligkeit in hoher Qualität - Reihe: Bildung im Alter im Fokus der Erwachsenenbildung“ am 26. und 27. September 2016 am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
- \_Teilnahme an der Enquete „Lebenswelten und Milieus“ der ARGE Vorarlberger Erwachsenenbildung am 10. November 2016 mit Prof. Rudolf Tippelt
- \_Teilnahme Caritasgespräche 12./13. Dezember 2016 im Bildungshaus St. Arbogast
- \_Verein „Mein vitales Leben“ von Mag. Wolfgang Gruber, Feldkirch. Besprechungen möglicher Zusammenarbeit und Vernetzung unter der Homepage [www.mein-vitales-leben.at](http://www.mein-vitales-leben.at)



● ● ●

## Veränderung im Fachbeirat

Im Fachbeirat ALT.JUNG.SEIN. schied Regina Brunmayr nach langjähriger Tätigkeit aufgrund ihrer Pensionierung bei der Caritas aus. Wir verabschiedeten uns bei unserer Beiratssitzung im Jänner 2016. Susanne Jenewein wurde als ihre Nachfolgerin in der SeniorInnenarbeit der Caritas bei der Beiratssitzung im September 2016 herzlich begrüßt.

Ein Dank an unsere Kooperationspartner: BH Batschuns, Schule für Sozialbetreuungsberufe Bregenz, Seniorenarbeit Caritas und Pfarrcaritas, Lebensraum Bregenz, Altenpastoral, Aktion Demenz, Connexia, Seniorenbund, Pensionistenverband, Gemeinwesenstelle Mitand, Sozialzentrum Bregenz Weidach, Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe, Sicheres Vorarlberg, Vorarlberger Familienverband, der VKW Gruppe, diverse Kooperationen mit Gemeinden und Städten insbesondere die Gemeinden des hinteren Bregenzerwaldes.





Veranstaltungen SeniorInnenbildung gesamt (ohne MitarbeiterInnenfortbildung)

<b>Titel</b>	<b>Kurs- anzahl</b>	<b>TN</b>	<b>TNF</b>	<b>TNM</b>	<b>TN-Stunden</b>
Schnuppertermine AJS	5	54	54	0	122
Schnuppertermine / Außenaktivitäten NLL	10	113	110	3	251
AJS Kurse	28	293	278	15	3.198
AJS NLL Kurse	21	244	233	11	4.452
AJS im Sozialzentrum-Café Lebensfreude	19	605	530	75	1.210
MORGEN.Gespräch	1	7	6	1	21
Allg. SeniorInnenveranst.	2	114	103	11	810
<b>Veranstaltungen total</b>	<b>86</b>	<b>1.430</b>	<b>1.314</b>	<b>116</b>	<b>10.064</b>

MitarbeiterInnenfortbildung AJS-SeniorInnenbildung

<b>Titel</b>	<b>Kurs- anzahl</b>	<b>TN</b>	<b>TNF</b>	<b>TNM</b>	<b>TN-Stunden</b>
Austausch/Fortbild.	3	35	33	2	114
Ganz Ohr Wahlmodule	1	16	15	1	96
Ganz Ohr Einschulungslehr.	1	15	13	2	360
Ausbildungslg. Infoabend	1	14	14	0	42
Ausbildungslehrgang 1. Teil	1	11	11	0	594
<b>Veranstaltungen total</b>	<b>7</b>	<b>91</b>	<b>86</b>	<b>5</b>	<b>1.206</b>

TN: Teilnehmende, TNF: Teilnehmende Frauen, TNM: Teilnehmende Männer

Dr.<sup>in</sup> Evelyn Pfanner



Katholisches Bildungswerk

—

**Vorarlberg**



# Bibliotheken Fachstelle

Katholische Kirche Vorarlberg

## Öffentliche Bibliotheken im Vergleich: Österreichweit - Vorarlberg

Entgegen dem österreichweiten Trend, dass die Benutzerzahlen (Mitglieder einer Öffentlichen Bücherei) und die Anzahl der Medien in den Öffentlichen Büchereien zurückgehen und „nur“ die Besucher- und Entlehnungen Zuwachs verzeichnen, konnte in Vorarlberg 2015 die Anzahl der Benutzer und der Medien gesteigert werden. Laut Büchereiverband Österreichs (BVÖ), von dem die erwähnten Berechnungen stammen, sind außerdem 9,6% der österreichischen Gesamtbevölkerung Mitglieder bei Öffentlichen Bibliotheken. In Vorarlberg sind es mit knapp über 18% Prozent fast doppelt so viele (Einwohnerzahl per 31. März 2015: 380.515; BibliotheksbenutzerInnen: 70.655).

## Veranstaltungszahlen/Angebote der Vorarlberger Bibliotheken – Treffpunkt Bibliothek

Die Steigerung bzw. Konstanz der Zahl der BenutzerInnen lässt sich auch damit begründen, dass in den Büchereien nicht nur Bücher, CDs, Spiele oder Zeitschriften ausgeliehen oder gelesen werden können, sondern dass zusätzlich viele Veranstaltungen organisiert und durchgeführt werden. Im Jahr 2015 waren das 5.815 Veranstaltungen mit 123.904 Besuchern in Vorarlberg (BVÖ-Statistik). Von Jahr zu Jahr werden Büchereien immer mehr zu Treffpunkten.

## Veranstaltungen der Bibliotheken Fachstelle der Diözese Feldkirch 2015

Statistik: Vorarlberger Bibliothekenlandschaft (2015)

Bibliotheken	98	BesucherInnen	1.028.466
Medien	1.008.862	ehrenamtliche MitarbeiterInnen	766
BenutzerInnen	70.655	nebenberufliche MitarbeiterInnen	31
Entlehnungen	2.750.814	hauptberufliche MitarbeiterInnen	71

Quelle: Bibliotheksverband Österreich



### **Fachstellen und Verband: Landesbüchereistelle in Bregenz, Fachstelle Bibliotheken der Diözese Feldkirch, Bibliotheksverband**

Die Fachstellen in Bregenz und Feldkirch unterstützen die Büchereien mit Angeboten wie Lesereisen und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bibliotheksbereich. Gemeinsam mit dem Bibliotheksverband wird auch eine Jahrestagung organisiert. Ebenso finanzieren der Verband und Landesbüchereistelle einen Teil der „Regionalen Einführung in die Bibliothekspraxis“. Die Organisation dieses Kurses liegt bei der Fachstelle in der Diözese und wird derzeit – mit Zustimmung des BVÖ und des Bundeskanzleramts:Kultur – alle zwei Jahre in Vorarlberg durchgeführt.

Seit 2011/12 können die Bibliotheken bei Bedarf außerdem auch Vorlesepaten von „Ganz Ohr!“ zu sich einladen, damit diese Vorlesestunden halten.

### **Veranstaltungen der Bibliotheken Fachstelle der Diözese Feldkirch 2016**

#### **Jahrestagung und „Theaterreise“ 2016: „Tausche Erbse gegen Prinz – die ganze Schote“**

Mit diesem Thema wurden Märchen und Geschichten in den Mittelpunkt der Tagung gestellt. 200 TeilnehmerInnen konnten dem neu interpretierten Märchen von der Prinzessin auf der Erbse folgen. Es war ein Vergnügen dem von Ensemble theater/baum/schere aus der Steiermark dabei zuzusehen. Die Referentin Sabine Mähne von LesArt – Berlin ging auf Märchenmotive in aller Welt ein und zeigte auf, wie sich ganz ähnliche Märchenmotive in den verschiedenen Kulturkreisen wiederfinden.

#### **„Theaterreise“ 2016:**

Ein zusätzliches Angebot konnten die Büchereien in der Woche vor der Jahrestagung wahrnehmen. Von der Bibliotheken Fachstelle ist eine „Lesereise“ bzw. „Theaterreise“ mit der oben erwähnten Theatergruppe aus der Steiermark durch die Vorarlberger Büchereien organisiert worden. Während dieser Woche konnten nahezu 500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene „Tausche Prinz gegen Erbse“ in den Bibliotheken bzw. auf den von den Büchereien vermittelten Schulbühnen folgen.



## **Neuerscheinungen deutschsprachiger Belletristik und internationaler Literatur für Büchereien 2016**

Fixtermine für die Vorarlberger BibliothekarInnen sind Vorträge zur neuesten belletristischen Literatur von Alexander Kluy, Stefan Gmünder im Frühjahr und Christine Anker-Bertl und Monika Dobler im Herbst. Wie schon im vergangenen Jahr haben über 100 ZuhörerInnen teilgenommen.

Leider kann die Veranstaltung von Christine Anker-Bertl und Monika Dobler 2017 nicht mehr durchgeführt werden, weil die Buchhandlung Quelle, deren Mitarbeiterinnen die beiden Referentinnen gewesen sind, ihre Tore Ende 2016 geschlossen hat. Für einen Ersatz bzw. eine Weiterführung der Herbstveranstaltung im kommenden Jahr ist schon gesorgt.

## **Veranstaltungen 2016**

### **Regionale Einführung in die Bibliothekspraxis für nebenberufliche und ehrenamtliche BibliothekarInnen**

Wie schon erwähnt, organisiert die Bibliotheken Fachstelle der Diözese alle zwei Jahre das erste Modul des aus drei Modulen bestehenden Kurses für ehrenamtliche und nebenberufliche BibliothekarInnen. Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem Büchereiverband Österreichs koordiniert und von diesem auch zur Hälfte subventioniert. Die Kooperationspartner in Vorarlberg sind die Landesbüchereistelle in Bregenz und der Bibliotheksverband Vorarlberg, diese übernehmen die zweite Hälfte der anfallenden Kosten.

Dieses Jahr haben 21 angehende BibliothekarInnen teilgenommen und jeweils 38 Unterrichtseinheiten absolviert, das sind 798 Unterrichtseinheiten in einer Woche, die freiwillig geleistet worden sind.





## **„GANZ OHR!“ – Ausbildung für VorlesepatInnen für Kinder und Senioren**

Diese Ausbildung für VorleserInnen im Kinder- und Seniorenbereich geht nun ins fünfte Jahr und hat jedes Jahr mehr Zuspruch erhalten. In diesem gemeinsamen Projekt von Pfarrcaritas und Bibliotheken Fachstelle der Diözese Feldkirch wurden zwischen 2012 und 2016 über 200 VorleserInnen ausgebildet (197 Frauen und 19 Männer), davon sind derzeit fast 90 VorlesepatInnen aktiv. Von der Hälfte der aktiven VorlesepatInnen haben wir bis jetzt Aufzeichnungen von 1.700 Vorleseinsätzen erhalten. Das lässt darauf schließen, dass die zweite aktive Hälfte ebenso viele Einsätze gemacht hat, also nahezu 3.500.

Im vergangenen Jahr sind Geschichten über die „Vorleserlebnisse“ bei den „Ganz Ohr!“-LesepatInnen von Caritas und Fachstelle angefragt, gesammelt und in einer Broschüre zusammengestellt worden. Diese Broschüre mit wunderschönen, berührenden Geschichten wird am Dankesabend für die VorelsepatInnen am 31. Jänner 2017 offiziell vorgestellt.

## **Dankesabend 2016 für „GANZ OHR!“ - VorlesepatInnen und Projektpartner**

Der Dankesabend für die VorlesepatInnen ist 2016 zum zweiten Mal im Saal des Diözesanhauses organisiert worden. Über 60 VorlesepatInnen und Projektpartner waren anwesend, als die AbsolventInnen des Kurses 2015/16 ihre Teilnahmebestätigungen erhielten und dem Haupt-Referenten des Abends, Franz Köb, zum Thema „Dankbarkeit“ zuhörten. Umrahmt wurde der Abend musikalisch vom Musikduo Armacord unter der Leitung von Mario Denti und fand seinen Abschluss mit vielen spannenden Gesprächen und einem feinen Buffet der Stiftung Jupident.







Katholisches Bildungswerk

—

**Vorarlberg**

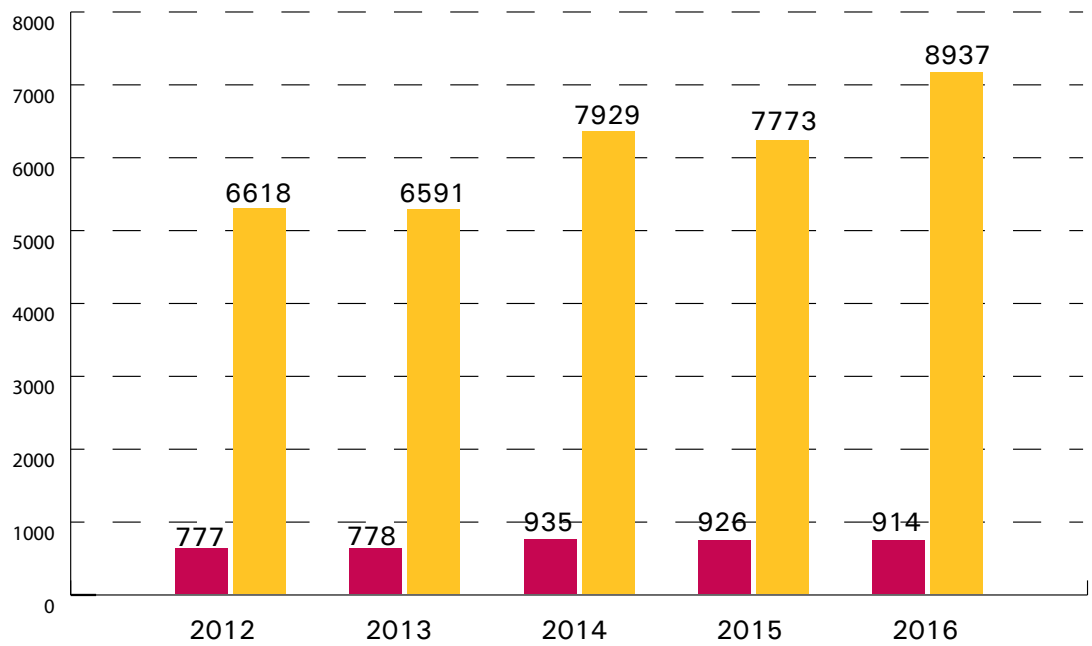
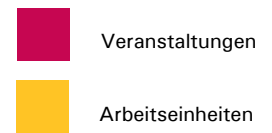


# Statistische Übersichten

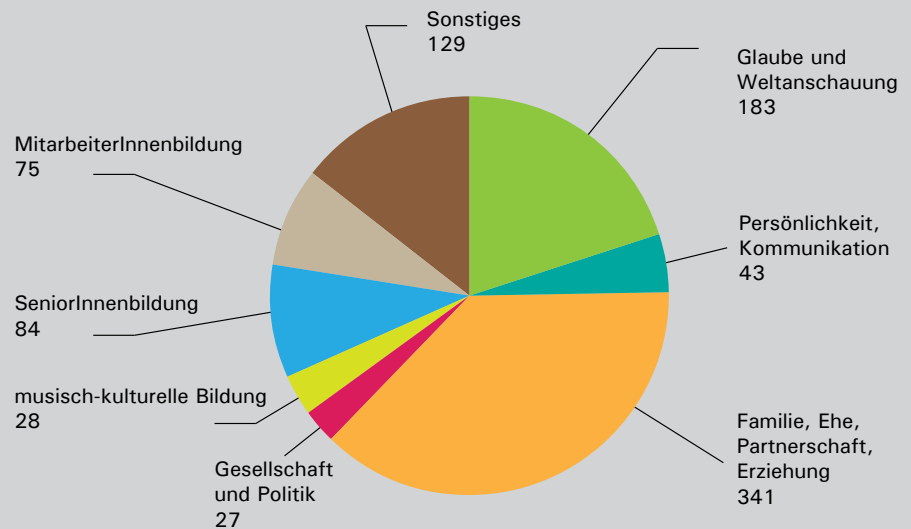


Statistische  
Übersicht 2016

Veranstaltungen und Arbeitseinheiten  
2012 - 2016



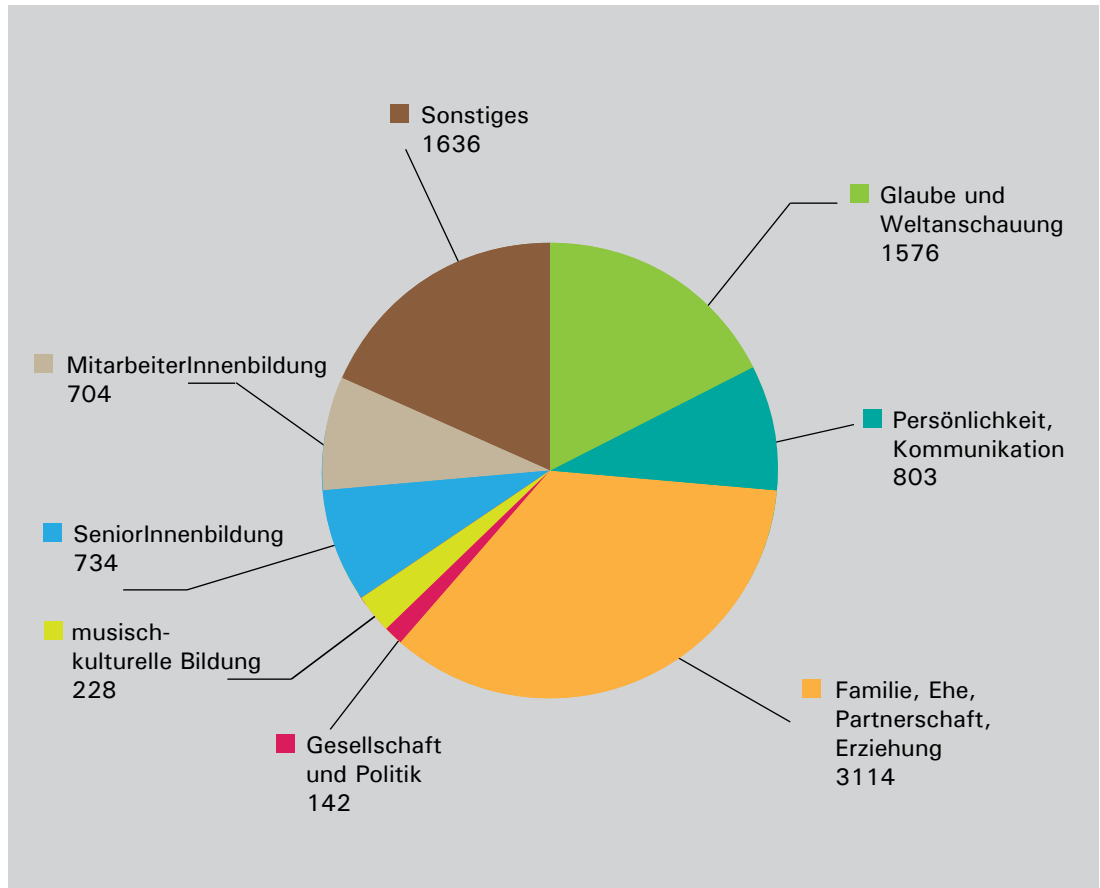
Veranstaltungen 2016 nach Themenbereichen



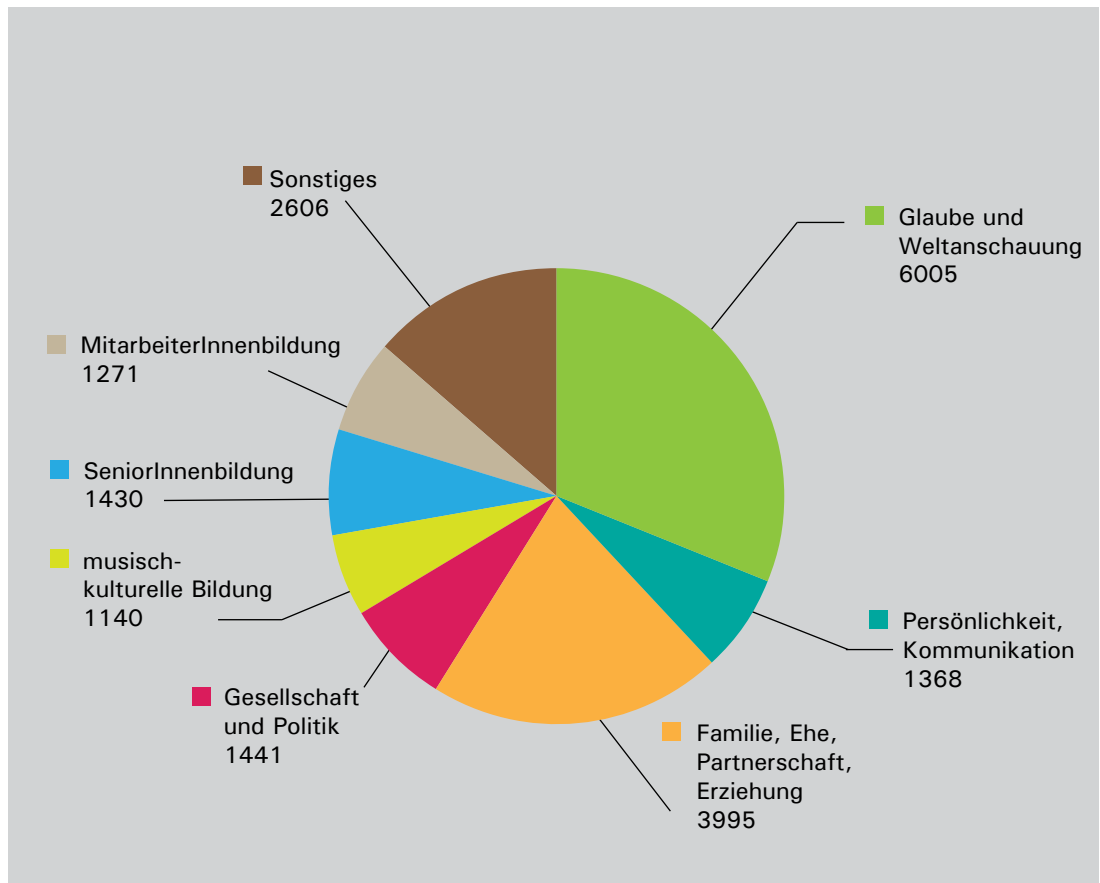
TeilnehmerInnen

	2012	2013	2014	2015	2016
Gesamt	16.928	15.312	19.840	19.660	19.256
Frauen	12.570	11.674	14.940	14.793	14.925
Teilnehmerstunden	122.749	123.251	146.481	138.373	155.648

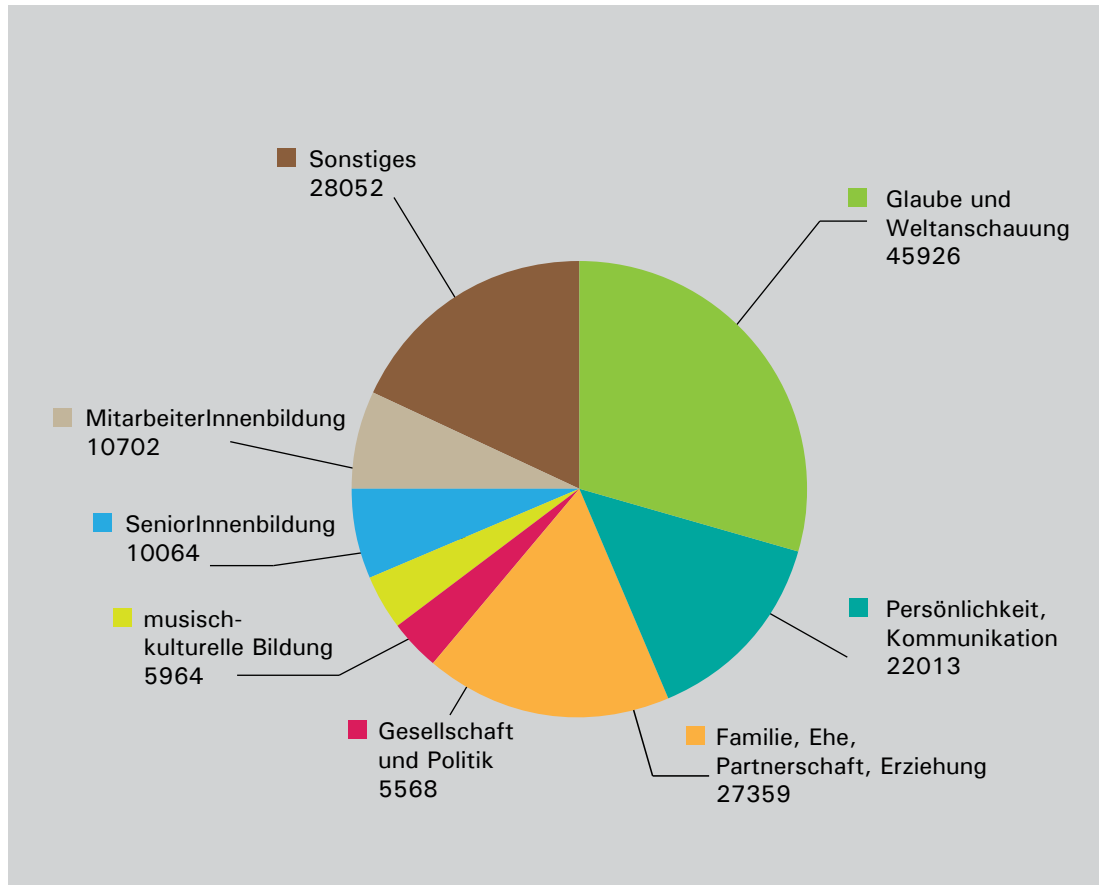
Arbeitseinheiten  
2016



TeilnehmerInnen  
2016



TeilnehmerInnen-  
Stunden 2016



Veranstaltungen  
nach Dauer  
und Themen-  
bereichen 2016

Themenbereiche		Veranstaltungsdauer			SUMME
		Kurze Dauer 1 - 4 AE	Kurse/Seminare 5 AE u mehr	Sonder 0 AE	
Glaube, Weltanschauung	gesamt VA	95	99	0	194
	abgesagte VA	5	6	0	11
	durchgef VA	90	93	0	183
	AE	255	1.321	0	1.576
	TN (Gesamt)	3.351	2.654	0	6.005
	Frauen	2.330	1.910	0	4.240
	TN-Stunden	9.488	36.438	0	45.926
Persönlichkeit, Kommunikation	gesamt VA	8	35	0	43
	abgesagte VA	0	0	0	0
	durchgef VA	8	35	0	43
	AE	25	778	0	803
	TN (Gesamt)	247	1.121	0	1.368
	Frauen	147	892	0	1.039
	TN-Stunden	736	21.277	0	22.013
Familie, Ehe, Partnerschaft, Erziehung	gesamt VA	274	89	0	363
	abgesagte VA	18	4	0	22
	durchgef VA	256	85	0	341
	AE	763	2.351	0	3.114
	TN (Gesamt)	3.336	659	0	3.995
	Frauen	2.975	639	0	3.614
	TN-Stunden	9.904	17.455	0	27.359
Gesellschaft und Politik	gesamt VA	25	3	0	28
	abgesagte VA	1	0	0	1
	durchgef VA	24	3	0	27
	AE	63	79	0	142
	TN (Gesamt)	1.303	138	0	1.441
	Frauen	794	88	0	882
	TN-Stunden	3.595	1.973	0	5.568
Muisch-kulturelle Bildung	gesamt VA	18	11	1	30
	abgesagte VA	1	1	0	2
	durchgef VA	17	10	1	28
	AE	46	182	0	228
	TN (Gesamt)	782	248	110	1.140
	Frauen	537	159	80	776
	TN-Stunden	2.004	3.960	0	5.964
SeniorInnenbildung	gesamt VA	37	49	0	86
	abgesagte VA	0	2	0	2
	durchgef VA	37	47	0	84
	AE	79	655	0	734
	TN (Gesamt)	819	611	0	1.430
	Frauen	733	581	0	1.314
	TN-Stunden	1.720	8.344	0	10.064



Veranstaltungen  
nach Dauer  
und Themen-  
bereichen 2016

Themenbereiche		Veranstaltungsdauer			SUMME
		Kurze Dauer 1 - 4 AE	Kurse/Seminare 5 AE u mehr	Sonder 0 AE	
MitarbeiterInnenbildung	gesamt VA	53	28	0	81
	abgesagte VA	0	2	0	2
	durchgef VA	53	26	0	79
	AE	159	545	0	704
	TN (Gesamt)	896	375	0	1.271
	Frauen	772	303	0	1.075
	TN-Stunden	2.738	7.964	0	10.702
Sonstiges	gesamt VA	47	88	0	135
	abgesagte VA	2	4	0	6
	durchgef VA	45	84	0	129
	AE	120	1.516	0	1.636
	TN (Gesamt)	1.098	1.508	0	2.606
	Frauen	709	1.276	0	1.985
	TN-Stunden	2.840	25.212	0	28.052
Summe	gesamt VA	557	402	1	960
	abgesagte VA	27	19	0	46
	durchgef VA	530	383	1	914
	AE	1.510	7.427	0	8.937
	TN (Gesamt)	11.832	7.314	110	19.256
	Frauen	8.997	5.848	80	14.925
	TN-Stunden	33.025	122.623	0	155.648

Pro Bildungswerk  
nach  
Themenbereich

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Alberschwende</b>	gesamt VA	0	0	4	0	0	0	0	0	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	4	0	1	0	0	0	4
	AE	0	0	12	0	0	0	0	0	12
	TN (Gesamt)	0	0	128	0	0	0	0	0	128
	Frauen	0	0	119	0	0	0	0	0	119
	TN-Stunden	0	0	384	0	0	0	0	0	384
Katholisches Bildungswerk — <b>Altach</b>	gesamt VA	1	0	10	0	0	0	0	0	11
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	10	0	0	0	0	0	11
	AE	3	0	138	0	0	0	0	0	141
	TN (Gesamt)	56	0	179	0	0	0	0	0	235
	Frauen	52	0	167	0	0	0	0	0	219
	TN-Stunden	168	0	1347	0	0	0	0	0	1515
Katholisches Bildungswerk — <b>Andelsbuch</b>	gesamt VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	35	0	0	0	0	0	35
	Frauen	0	0	32	0	0	0	0	0	32
	TN-Stunden	0	0	105	0	0	0	0	0	105
Katholisches Bildungswerk — <b>Au</b>	gesamt VA	0	0	0	0	0	3	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	0	0	0	3	0	0	3
	AE	0	0	0	0	0	60	0	0	60
	TN (Gesamt)	0	0	0	0	0	66	0	0	66
	Frauen	0	0	0	0	0	66	0	0	66
	TN-Stunden	0	0	0	0	0	1320	0	0	1320
Katholisches Bildungswerk — <b>Bartholomäberg</b>	gesamt VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	AE	0	0	6	0	0	0	0	0	6
	TN (Gesamt)	0	0	49	0	0	0	0	0	49
	Frauen	0	0	47	0	0	0	0	0	47
	TN-Stunden	0	0	147	0	0	0	0	0	147

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Batschuns</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	14	0	0	0	0	0	14
	Frauen	0	0	14	0	0	0	0	0	14
	TN-Stunden	0	0	42	0	0	0	0	0	42
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bezau</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	AE	3	0	0	0	0	46	0	0	49
	TN (Gesamt)	36	0	0	0	0	39	0	0	75
	Frauen	24	0	0	0	0	39	0	0	63
	TN-Stunden	108	0	0	0	0	358	0	0	466
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bizau</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	5	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	5	0	0	6
	AE	0	0	3	0	0	54	0	0	62
	TN (Gesamt)	0	0	22	0	0	80	0	0	57
	Frauen	0	0	20	0	0	77	0	0	102
	TN-Stunden	0	0	66	0	0	856	0	0	922
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bludenz Heilig Kreuz</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	AE	6	0	0	0	0	0	0	0	6
	TN (Gesamt)	7	0	0	0	0	0	0	0	7
	Frauen	6	0	0	0	0	0	0	0	6
	TN-Stunden	42	0	0	0	0	0	0	0	42
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bludenz Region</b>	gesamt VA	17	2	6	1	0	3	0	10	39
	abgesagte VA	1	0	2	0	0	0	0	1	4
	durchgef VA	16	2	4	1	0	3	0	9	35
	AE	99	31	39	3	0	29	0	214	415
	TN (Gesamt)	480	88	69	80	0	102	0	199	1018
	Frauen	311	53	57	76	0	98	0	189	784
	TN-Stunden	1777	464	450	240	0	942	0	5124	8997

		Glaube und Weltanschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partnerschaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen-ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Bludesch</b>	gesamt VA	0	0	6	0	0	1	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	6	0	0	1	0	0	1
	AE	0	0	99	0	0	10	0	0	10
	TN (Gesamt)	0	0	37	0	0	9	0	0	9
	Frauen	0	0	33	0	0	9	0	0	9
	TN-Stunden	0	0	732	0	0	90	0	0	90
Katholisches Bildungswerk — <b>Brand</b>	gesamt VA	0	0	0	0	0	1	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	0	0	0	1	0	0	1
	AE	0	0	0	0	0	10	0	0	10
	TN (Gesamt)	0	0	0	0	0	10	0	0	10
	Frauen	0	0	0	0	0	10	0	0	10
	TN-Stunden	0	0	0	0	0	100	0	0	100
Katholisches Bildungswerk — <b>Braz</b>	gesamt VA	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	AE	0	0	24	0	0	0	0	0	24
	TN (Gesamt)	0	0	23	0	0	0	0	0	23
	Frauen	0	0	23	0	0	0	0	0	23
	TN-Stunden	0	0	276	0	0	0	0	0	276
Katholisches Bildungswerk — <b>Brederis</b>	gesamt VA	2	0	1	0	0	0	0	1	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	1	0	0	0	0	1	4
	AE	59	0	3	0	0	0	0	18	80
	TN (Gesamt)	57	0	3	0	0	0	0	10	70
	Frauen	50	0	3	0	0	0	0	10	63
	TN-Stunden	1973	0	9	0	0	0	0	180	2162
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz</b>	gesamt VA	21	1	32	3	5	19	0	3	84
	abgesagte VA	0	0	4	1	1	0	0	0	6
	durchgef VA	21	1	28	2	4	19	0	3	78
	AE	82	9	263	6	10	38	0	63	471
	TN (Gesamt)	1168	25	268	74	214	605	0	68	2422
	Frauen	768	25	249	54	154	530	0	35	1815
	TN-Stunden	3548	225	2067	222	586	1210	0	3026	10884

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz Herz Jesu</b>	gesamt VA	2	0	0	0	1	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	0	0	1	0	0	0	3
	AE	6	0	0	0	3	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	57	0	0	0	29	0	0	0	86
	Frauen	45	0	0	0	21	0	0	0	66
	TN-Stunden	171	0	0	0	87	0	0	0	120
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz Mariahilf</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	AE	3	0	0	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	27	0	0	0	0	0	0	0	27
	Frauen	22	0	0	0	0	0	0	0	22
	TN-Stunden	81	0	0	0	0	0	0	0	81
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz Sankt Gallus</b>	gesamt VA	2	0	1	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	1	0	0	0	0	0	3
	AE	6	0	3	0	0	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	52	0	50	0	0	0	0	0	102
	Frauen	46	0	35	0	0	0	0	0	81
	TN-Stunden	156	0	150	0	0	0	0	0	306
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz Sankt Gebhard</b>	gesamt VA	5	0	1	0	0	0	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	5	0	1	0	0	0	0	0	6
	AE	16	0	3	0	0	0	0	0	19
	TN (Gesamt)	117	0	34	0	0	0	0	0	151
	Frauen	93	0	28	0	0	0	0	0	121
	TN-Stunden	356	0	102	0	0	0	0	0	458
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Bregenz Sankt Kolumban</b>	gesamt VA	4	0	0	0	0	0	0	0	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	4	0	0	0	0	0	0	0	4
	AE	23	0	0	0	0	0	0	0	23
	TN (Gesamt)	164	0	0	0	0	0	0	0	164
	Frauen	123	0	0	0	0	0	0	0	123
	TN-Stunden	1136	0	0	0	0	0	0	0	1136

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Buch</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	3	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	3	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	9	3
	TN (Gesamt)	0	0	15	0	0	0	0	68	15
	Frauen	0	0	13	0	0	0	0	53	13
	TN-Stunden	0	0	45	0	0	0	0	204	45
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Dalaas</b>	gesamt VA	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	AE	24	0	0	0	0	0	0	0	24
	TN (Gesamt)	20	0	0	0	0	0	0	0	20
	Frauen	16	0	0	0	0	0	0	0	16
	TN-Stunden	240	0	0	0	0	0	0	0	240
<hr/>										
Bildungswerke der Katholischen und Evangelischen Kirche — <b>Dornbirn</b>	gesamt VA	10	2	26	1	3	0	0	6	48
	abgesagte VA	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	durchgef VA	8	2	26	1	3	0	0	6	46
	AE	26	6	159	3	6	0	0	22	222
	TN (Gesamt)	263	56	246	25	235	0	0	159	984
	Frauen	184	18	229	20	177	0	0	104	732
	TN-Stunden	831	168	1197	75	375	0	0	519	3165
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Doren</b>	gesamt VA	2	0	1	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	1	0	0	0	0	0	3
	AE	19	0	3	0	0	0	0	0	22
	TN (Gesamt)	68	0	108	0	0	0	0	0	176
	Frauen	44	0	73	0	0	0	0	0	117
	TN-Stunden	568	0	324	0	0	0	0	0	892
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Dornbirn Haselstauden</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	1	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	1	2
	AE	0	0	3	0	0	0	0	3	6
	TN (Gesamt)	0	0	7	0	0	0	0	25	32
	Frauen	0	0	7	0	0	0	0	15	22
	TN-Stunden	0	0	21	0	0	0	0	75	96



		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	3	0	3	0	1	2	0	4	13
—	abgesagte VA	1	0	0	0	0	1	0	1	3
<b>Dornbirn Hatlerdorf</b>	durchgef VA	2	0	3	0	1	1	0	3	10
	AE	15	0	36	0	16	10	0	16	93
	TN (Gesamt)	22	0	65	0	10	10	0	55	162
	Frauen	16	0	58	0	10	10	0	40	134
	TN-Stunden	170	0	330	0	160	100	0	333	1093
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	5	0	0	0	1	0	0	2	8
—	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Dornbirn Markt</b>	durchgef VA	5	0	0	0	1	0	0	2	8
	AE	64	0	0	0	1	0	0	26	91
	TN (Gesamt)	234	0	0	0	83	0	0	15	332
	Frauen	149	0	0	0	43	0	0	14	206
	TN-Stunden	2712	0	0	0	83	0	0	200	2995
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	0	0	8	3	0	0	0	4	15
—	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
<b>Dornbirn Oberdorf</b>	durchgef VA	0	0	7	3	0	0	0	4	14
	AE	0	0	129	9	0	0	0	11	149
	TN (Gesamt)	0	0	54	118	0	0	0	101	273
	Frauen	0	0	54	97	0	0	0	68	219
	TN-Stunden	0	0	972	354	0	0	0	230	1556
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	5	0	1	0	2	0	0	5	13
—	abgesagte VA	2	0	0	0	0	0	0	2	4
<b>Dornbirn Rohrbach</b>	durchgef VA	3	0	1	0	2	0	0	3	9
	AE	30	0	3	0	35	0	0	18	86
	TN (Gesamt)	33	0	25	0	72	0	0	79	209
	Frauen	28	0	20	0	47	0	0	51	146
	TN-Stunden	366	0	75	0	1492	0	0	426	2359
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	1	0	9	1	0	0	0	1	12
—	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
<b>Dornbirn Schoren</b>	durchgef VA	1	0	8	1	0	0	0	1	11
	AE	1	0	159	3	0	0	0	12	175
	TN (Gesamt)	14	0	88	92	0	0	0	13	207
	Frauen	14	0	75	63	0	0	0	13	165
	TN-Stunden	14	0	1128	276	0	0	0	156	1574

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Egg</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	25	0	0	0	0	0	25
	Frauen	0	0	19	0	0	0	0	0	19
	TN-Stunden	0	0	75	0	0	0	0	0	75
Katholisches Bildungswerk — <b>Feldkirch Altstadt</b>	gesamt VA	5	1	6	1	0	0	0	3	16
	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	5	1	5	1	0	0	0	3	15
	AE	57	6	42	3	0	0	0	40	148
	TN (Gesamt)	145	9	28	51	0	0	0	60	293
	Frauen	117	6	27	47	0	0	0	59	256
	TN-Stunden	1625	54	327	153	0	0	0	1111	3270
Katholisches Bildungswerk — <b>Feldkirch Levis</b>	gesamt VA	0	0	2	1	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	2	1	0	0	0	0	3
	AE	0	0	6	3	0	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	0	0	9	17	0	0	0	0	26
	Frauen	0	0	9	10	0	0	0	0	19
	TN-Stunden	0	0	27	51	0	0	0	0	78
Katholisches Bildungswerk — <b>Feldkirch Nofels</b>	gesamt VA	6	3	0	0	0	0	0	10	19
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	6	3	0	0	0	0	0	10	19
	AE	27	68	0	0	0	0	0	146	241
	TN (Gesamt)	118	35	0	0	0	0	0	110	263
	Frauen	85	32	0	0	0	0	0	100	217
	TN-Stunden	444	630	0	0	0	0	0	1782	2856
Katholisches Bildungswerk — <b>Feldkirch Region</b>	gesamt VA	5	0	19	0	0	2	0	1	27
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	5	0	19	0	0	2	0	1	27
	AE	30	0	138	0	0	20	0	2	190
	TN (Gesamt)	212	0	211	0	0	24	0	15	462
	Frauen	155	0	188	0	0	21	0	7	371
	TN-Stunden	1143	0	1146	0	0	240	0	30	2559

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
—	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Feldkirch</b>	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
<b>Tisis</b>	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	5	0	0	0	0	0	5
	Frauen	0	0	5	0	0	0	0	0	5
	TN-Stunden	0	0	15	0	0	0	0	0	15
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	1	0	2	0	1	0	0	0	4
—	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Feldkirch</b>	durchgef VA	1	0	2	0	1	0	0	0	4
<b>Tosters</b>	AE	3	0	6	0	8	0	0	0	17
	TN (Gesamt)	15	0	32	0	23	0	0	0	70
	Frauen	10	0	25	0	18	0	0	0	53
	TN-Stunden	45	0	96	0	184	0	0	0	325
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
—	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Fontanella</b>	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	14	0	0	0	0	0	14
	Frauen	0	0	14	0	0	0	0	0	14
	TN-Stunden	0	0	42	0	0	0	0	0	42
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	2	0	13	0	0	0	0	0	18
—	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Frastanz</b>	durchgef VA	2	0	13	0	0	0	0	0	18
	AE	16	0	201	0	0	0	0	0	260
	TN (Gesamt)	31	0	121	0	0	0	0	0	196
	Frauen	31	0	112	0	0	0	0	0	187
	TN-Stunden	248	0	1335	0	0	0	0	0	2225
Katholisches Bildungswerk	gesamt VA	1	0	1	0	0	0	0	4	6
—	abgesagte VA	1	0	0	0	0	2	0	0	1
<b>Fußach</b>	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	4	5
	AE	0	0	3	0	0	0	0	92	95
	TN (Gesamt)	0	0	6	0	0	0	0	35	41
	Frauen	0	0	4	0	0	0	0	35	39
	TN-Stunden	0	0	18	0	0	0	0	736	754

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Gaißau</b>	gesamt VA	2	0	0	0	0	0	0	2	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	0	0	0	0	0	2	4
	AE	6	0	0	0	0	0	0	12	18
	TN (Gesamt)	86	0	0	0	0	0	0	34	120
	Frauen	49	0	0	0	0	0	0	31	80
	TN-Stunden	258	0	0	0	0	0	0	204	462
Katholisches Bildungswerk — <b>Gaschurn</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	AE	14	0	0	0	0	0	0	0	14
	TN (Gesamt)	13	0	0	0	0	0	0	0	13
	Frauen	8	0	0	0	0	0	0	0	8
	TN-Stunden	182	0	0	0	0	0	0	0	182
Katholisches Bildungswerk — <b>Göfis</b>	gesamt VA	0	0	2	0	0	4	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	2	0	0	4	0	0	6
	AE	0	0	6	0	0	26	0	0	32
	TN (Gesamt)	0	0	10	0	0	59	0	0	69
	Frauen	0	0	8	0	0	47	0	0	55
	TN-Stunden	0	0	30	0	0	289	0	0	319
Katholisches Bildungswerk — <b>Götzis</b>	gesamt VA	5	0	3	0	0	0	0	0	8
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	5	0	3	0	0	0	0	0	8
	AE	116	0	9	0	0	0	0	0	125
	TN (Gesamt)	60	0	75	0	0	0	0	0	135
	Frauen	49	0	65	0	0	0	0	0	114
	TN-Stunden	1384	0	225	0	0	0	0	0	1609
Katholisches Bildungswerk — <b>Hard</b>	gesamt VA	2	0	27	0	0	0	0	0	29
	abgesagte VA	0	0	4	0	0	0	0	0	4
	durchgef VA	2	0	23	0	0	0	0	0	25
	AE	16	0	178	0	0	0	0	0	194
	TN (Gesamt)	55	0	270	0	0	0	0	0	325
	Frauen	34	0	233	0	0	0	0	0	267
	TN-Stunden	372	0	1809	0	0	0	0	0	2181

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Hittisau</b>	gesamt VA	0	0	6	0	0	0	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	6	0	0	0	0	0	6
	AE	0	0	142	0	0	0	0	0	142
	TN (Gesamt)	0	0	45	0	0	0	0	0	45
	Frauen	0	0	45	0	0	0	0	0	45
	TN-Stunden	0	0	1046	0	0	0	0	0	1046
Katholisches Bildungswerk — <b>Höchst</b>	gesamt VA	5	0	5	0	0	1	0	0	11
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	5	0	5	0	0	1	0	0	11
	AE	52	0	15	0	0	10	0	0	77
	TN (Gesamt)	165	0	119	0	0	10	0	0	294
	Frauen	94	0	119	0	0	9	0	0	218
	TN-Stunden	1864	0	357	0	0	100	0	0	2321
Katholisches Bildungswerk — <b>Hohenems Sankt Karl</b>	gesamt VA	0	0	8	1	1	0	0	10	20
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	8	1	1	0	0	10	20
	AE	0	0	24	2	64	0	0	111	201
	TN (Gesamt)	0	0	47	64	10	0	0	120	241
	Frauen	0	0	47	62	10	0	0	115	234
	TN-Stunden	0	0	141	128	640	0	0	1421	2330
Katholisches Bildungswerk — <b>Hohenems Sankt Konrad</b>	gesamt VA	5	0	3	0	0	0	0	4	12
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	5	0	3	0	0	0	0	4	12
	AE	63	0	9	0	0	0	0	50	122
	TN (Gesamt)	94	0	54	0	0	0	0	83	231
	Frauen	73	0	44	0	0	0	0	61	178
	TN-Stunden	1137	0	162	0	0	0	0	995	2294
Katholisches Bildungswerk — <b>Hohenweiler</b>	gesamt VA	7	1	0	0	0	0	0	6	14
	abgesagte VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	6	1	0	0	0	0	0	6	13
	AE	96	3	0	0	0	0	0	89	188
	TN (Gesamt)	75	13	0	0	0	0	0	77	165
	Frauen	73	13	0	0	0	0	0	72	158
	TN-Stunden	1194	39	0	0	0	0	0	1083	2316



		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Hörbranz</b>	gesamt VA	1	0	5	0	0	0	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	5	0	0	0	0	0	6
	AE	12	0	96	0	0	0	0	0	108
	TN (Gesamt)	23	0	39	0	0	0	0	0	62
	Frauen	14	0	39	0	0	0	0	0	53
	TN-Stunden	276	0	765	0	0	0	0	0	1041
	Katholisches Bildungswerk — <b>Kennelbach</b>	gesamt VA	0	0	6	0	0	4	0	0
abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1	
durchgef VA	0	0	5	0	0	0	4	0	9	
AE	0	0	86	0	0	24	0	0	110	
TN (Gesamt)	0	0	44	0	0	44	0	0	88	
Frauen	0	0	42	0	0	44	0	0	86	
TN-Stunden	0	0	676	0	0	256	0	0	932	
Katholisches Bildungswerk — <b>Klaus</b>	gesamt VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	2	0	0	0	0	0	2
	AE	0	0	6	0	0	0	0	0	6
	TN (Gesamt)	0	0	32	0	0	0	0	0	32
	Frauen	0	0	28	0	0	0	0	0	28
	TN-Stunden	0	0	96	0	0	0	0	0	96
Katholisches Bildungswerk — <b>Kleinwalsertal</b>	gesamt VA	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	AE	16	0	0	0	0	0	0	0	16
	TN (Gesamt)	43	0	0	0	0	0	0	0	43
	Frauen	36	0	0	0	0	0	0	0	36
	TN-Stunden	344	0	0	0	0	0	0	0	344
Katholisches Bildungswerk — <b>Koblach</b>	gesamt VA	1	0	2	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	2	0	0	0	0	0	3
	AE	3	0	6	0	0	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	34	0	28	0	0	0	0	0	62
	Frauen	25	0	22	0	0	0	0	0	47
	TN-Stunden	102	0	84	0	0	0	0	0	186

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Koblach</b>	gesamt VA	1	0	2	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	2	0	1	0	0	0	3
	AE	3	0	6	0	0	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	34	0	27	0	0	0	0	0	62
	Frauen	25	0	22	0	0	0	0	0	47
	TN-Stunden	102	0	84	0	0	0	0	0	186
	Katholisches Bildungswerk — <b>Langen</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0
abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1	
AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3	
TN (Gesamt)	0	0	26	0	0	0	0	0	26	
Frauen	0	0	23	0	0	0	0	0	23	
TN-Stunden	0	0	78	0	0	0	0	0	78	
Katholisches Bildungswerk — <b>Lauterach</b>	gesamt VA	0	1	29	0	3	0	0	0	13
	abgesagte VA	0	0	2	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	1	27	0	3	0	0	0	13
	AE	0	7	347	0	21	0	0	0	39
	TN (Gesamt)	0	16	306	0	102	0	0	0	82
	Frauen	0	16	290	0	71	0	0	0	82
	TN-Stunden	0	112	2840	0	768	0	0	0	246
Katholisches Bildungswerk — <b>Lochau</b>	gesamt VA	2	0	2	0	0	3	0	0	7
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	2	0	0	3	0	0	7
	AE	14	0	6	0	0	22	0	0	42
	TN (Gesamt)	42	0	11	0	0	38	0	0	91
	Frauen	30	0	11	0	0	38	0	0	79
	TN-Stunden	396	0	33	0	0	276	0	0	705
Katholisches Bildungswerk — <b>Lustenau</b>	gesamt VA	0	0	13	0	0	0	0	3	13
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	13	0	0	0	0	3	13
	AE	0	0	39	0	0	0	0	43	39
	TN (Gesamt)	0	0	82	0	0	0	0	43	82
	Frauen	0	0	82	0	0	0	0	38	82
	TN-Stunden	0	0	246	0	0	0	0	418	246

		Glaube und Weltanschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partnerschaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen-ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Lustenau Kirchdorf</b>	gesamt VA	1	0	2	0	0	0	0	2	5
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	2	0	0	2	0	2	5
	AE	3	0	6	0	0	0	0	5	14
	TN (Gesamt)	50	0	41	0	0	0	0	152	243
	Frauen	35	0	36	0	0	0	0	70	141
	TN-Stunden	150	0	123	0	0	0	0	374	647
Katholisches Bildungswerk — <b>Lustenau Rheindorf</b>	gesamt VA	0	0	18	0	0	0	0	0	18
	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	0	0	17	0	0	0	0	0	17
	AE	0	0	149	0	0	0	0	0	149
	TN (Gesamt)	0	0	115	0	0	0	0	0	115
	Frauen	0	0	115	0	0	0	0	0	115
	TN-Stunden	0	0	1183	0	0	0	0	0	1183
Katholisches Bildungswerk — <b>Mäder</b>	gesamt VA	0	0	3	1	0	0	0	0	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	3	1	0	0	0	0	4
	AE	0	0	9	9	0	0	0	0	18
	TN (Gesamt)	0	0	38	107	0	0	0	0	145
	Frauen	0	0	37	71	0	0	0	0	108
	TN-Stunden	0	0	114	963	0	0	0	0	1077
Katholisches Bildungswerk — <b>Meiningen</b>	gesamt VA	2	0	0	4	1	0	0	7	14
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	2	0	0	4	1	0	0	7	14
	AE	45	0	0	4	3	0	0	115	167
	TN (Gesamt)	22	0	0	125	47	0	0	179	373
	Frauen	20	0	0	67	39	0	0	102	228
	TN-Stunden	470	0	0	125	141	0	0	1060	1796
Katholisches Bildungswerk — <b>Mellau</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	AE	8	0	0	0	0	63	0	0	71
	TN (Gesamt)	136	0	0	0	0	47	0	0	183
	Frauen	119	0	0	0	0	47	0	0	166
	TN-Stunden	1088	0	0	0	0	576	0	0	1664

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Militärpfarre Vbg.</b>	gesamt VA	0	1	0	0	0	0	0	1	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	1	0	0	0	0	0	1	2
	AE	0	3	0	0	0	0	0	3	6
	TN (Gesamt)	0	19	0	0	0	0	0	29	48
	Frauen	0	16	0	0	0	0	0	29	45
	TN-Stunden	0	57	0	0	0	0	0	87	144
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Nenzing</b>	gesamt VA	4	0	18	0	0	0	0	2	24
	abgesagte VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	4	0	17	0	0	0	0	2	23
	AE	33	0	213	0	0	0	0	48	294
	TN (Gesamt)	81	0	177	0	0	0	0	19	277
	Frauen	66	0	163	0	0	0	0	19	248
	TN-Stunden	816	0	1746	0	0	0	0	436	2998
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Nüziders</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	2	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	2	0	0	3
	AE	0	0	3	0	0	20	0	0	23
	TN (Gesamt)	0	0	45	0	0	27	0	0	72
	Frauen	0	0	40	0	0	24	0	0	64
	TN-Stunden	0	0	135	0	0	270	0	0	405
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Pfarrverband Bildstein- Schwarzach</b>	gesamt VA	4	0	4	0	0	0	0	2	10
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	4	0	4	0	0	0	0	2	10
	AE	26	0	93	0	0	0	0	36	155
	TN (Gesamt)	103	0	26	0	0	0	0	35	164
	Frauen	85	0	26	0	0	0	0	30	141
	TN-Stunden	501	0	618	0	0	0	0	630	1749
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Raggal</b>	gesamt VA	1	0	2	0	0	3	0	1	7
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	2	0	0	3	0	1	7
	AE	3	0	6	0	0	14	0	3	26
	TN (Gesamt)	11	0	23	0	0	20	0	35	89
	Frauen	11	0	23	0	0	19	0	30	83
	TN-Stunden	33	0	69	0	0	136	0	105	343

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Rankweil</b>	gesamt VA	11	2	7	0	8	2	0	3	33
	abgesagte VA	1	0	1	0	0	0	0	0	2
	durchgef VA	10	2	6	0	8	2	0	3	31
	AE	116	14	45	0	50	20	0	27	272
	TN (Gesamt)	337	56	46	0	291	24	0	369	1123
	Frauen	278	36	36	0	173	22	0	234	779
	TN-Stunden	4317	252	273	0	1304	240	0	1993	8379
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>Reuthe</b>	gesamt VA	0	0	0	0	0	5	0	0	5
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	0	0	0	5	0	0	5
	AE	0	0	0	0	0	60	0	0	60
	TN (Gesamt)	0	0	0	0	0	50	0	0	50
	Frauen	0	0	0	0	0	50	0	0	50
	TN-Stunden	0	0	0	0	0	556	0	0	556
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Röthis</b>	gesamt VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	1	0	0	0	0	0	1
	AE	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	TN (Gesamt)	0	0	21	0	0	0	0	0	21
	Frauen	0	0	17	0	0	0	0	0	17
	TN-Stunden	0	0	63	0	0	0	0	0	63
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Sankt Gerold</b>	gesamt VA	0	0	0	0	0	0	0	1	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	0	0	0	0	0	1	1
	AE	0	0	0	0	0	0	0	6	6
	TN (Gesamt)	0	0	0	0	0	0	0	61	61
	Frauen	0	0	0	0	0	0	0	42	42
	TN-Stunden	0	0	0	0	0	0	0	366	366
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Satteins</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	2	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	1	0	0	1
	durchgef VA	1	0	0	0	0	1	0	0	2
	AE	10	0	0	0	0	10	0	0	20
	TN (Gesamt)	10	0	0	0	0	10	0	0	20
	Frauen	10	0	0	0	0	9	0	0	19
	TN-Stunden	100	0	0	0	0	100	0	0	200

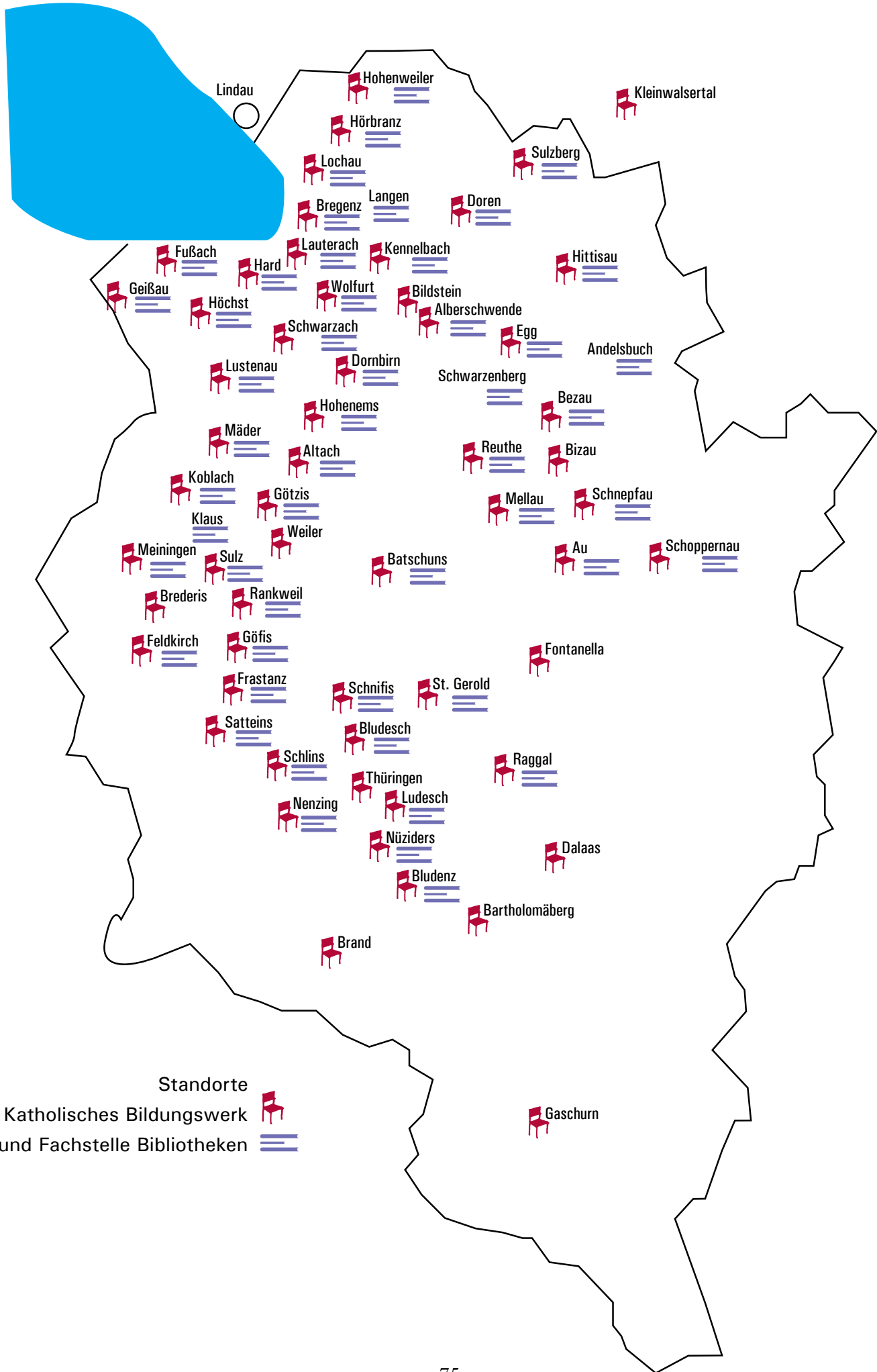
		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Schlins</b>	gesamt VA	1	0	2	1	0	0	0	2	6
	abgesagte VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	0	0	2	1	0	0	0	2	5
	AE	0	0	6	3	0	0	0	28	37
	TN (Gesamt)	0	0	34	92	0	0	0	15	141
	Frauen	0	0	29	48	0	0	0	13	90
	TN-Stunden	0	0	102	276	0	0	0	210	588
	<hr/>									
Katholisches Bildungswerk — <b>SchlinsRöns SchnifisDüns- Dünserberg</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	AE	4	0	0	0	0	0	0	0	4
	TN (Gesamt)	22	0	0	0	0	0	0	0	22
	Frauen	15	0	0	0	0	0	0	0	15
	TN-Stunden	88	0	0	0	0	0	0	0	88
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Schnepfau</b>	gesamt VA	0	0	0	0	0	3	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	0	0	0	3	0	0	3
	AE	0	0	0	0	0	66	0	0	66
	TN (Gesamt)	0	0	0	0	0	25	0	0	25
	Frauen	0	0	0	0	0	18	0	0	18
	TN-Stunden	0	0	0	0	0	548	0	0	548
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Schnifis</b>	gesamt VA	4	0	0	0	0	0	0	0	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	4	0	0	0	0	0	0	0	4
	AE	22	0	0	0	0	0	0	0	22
	TN (Gesamt)	67	0	0	0	0	0	0	0	67
	Frauen	50	0	0	0	0	0	0	0	50
	TN-Stunden	335	0	0	0	0	0	0	0	335
<hr/>										
Katholisches Bildungswerk — <b>Schoppertau</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	5	0	0	6
	AE	3	0	0	0	0	49	0	0	52
	TN (Gesamt)	6	0	0	0	0	50	0	0	56
	Frauen	5	0	0	0	0	46	0	0	51
	TN-Stunden	18	0	0	0	0	489	0	0	507



		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Schwarzenberg</b>	gesamt VA	1	0	1	0	0	0	0	0	2
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	1	0	0	0	0	0	2
	AE	3	0	3	0	0	0	0	0	6
	TN (Gesamt)	28	0	5	0	0	0	0	0	33
	Frauen	18	0	5	0	0	0	0	0	23
	TN-Stunden	84	0	15	0	0	0	0	0	99
Katholisches Bildungswerk — <b>Sulz</b>	gesamt VA	2	0	1	0	0	4	0	2	9
	abgesagte VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	durchgef VA	1	0	1	0	0	4	0	2	8
	AE	3	0	3	0	0	40	0	36	82
	TN (Gesamt)	27	0	6	0	0	46	0	30	109
	Frauen	17	0	6	0	0	46	0	30	99
	TN-Stunden	81	0	18	0	0	460	0	540	1099
Katholisches Bildungswerk — <b>Sulzberg</b>	gesamt VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	AE	8	0	0	0	0	0	0	0	8
	TN (Gesamt)	52	0	0	0	0	0	0	0	52
	Frauen	47	0	0	0	0	0	0	0	47
	TN-Stunden	416	0	0	0	0	0	0	0	416
Katholisches Bildungswerk — <b>Thüringen</b>	gesamt VA	3	0	0	0	0	0	0	1	4
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	3	0	0	0	0	0	0	1	4
	AE	32	0	0	0	0	0	0	16	48
	TN (Gesamt)	116	0	0	0	0	0	0	6	122
	Frauen	81	0	0	0	0	0	0	6	87
	TN-Stunden	1284	0	0	0	0	0	0	96	1380
Katholisches Bildungswerk — <b>Vorarlberg</b>	gesamt VA	16	29	5	9	3	0	81	2	145
	abgesagte VA	0	0	0	0	1	0	2	0	3
	durchgef VA	16	29	5	9	2	0	79	2	142
	AE	228	656	53	91	11	0	704	2	1745
	TN (Gesamt)	721	1051	123	513	24	0	1271	35	3738
	Frauen	453	824	104	219	13	0	1075	23	2711
	TN-Stunden	10324	20012	851	2456	144	0	10702	35	44524

		Glaube und Welt- anschauung	Persönlichkeit, Kommunikation	Familie, Ehe, Partner- schaft, Erziehung	Gesellschaft und Politik	Musisch-kulturelle Bildung	SeniorInnenbildung	MitarbeiterInnen- ausbildung	Sonstiges	Summe
Katholisches Bildungswerk — <b>Weiler</b>	gesamt VA	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	0	0	3	0	0	0	0	0	3
	AE	0	0	9	0	0	0	0	0	9
	TN (Gesamt)	0	0	15	0	0	0	0	0	15
	Frauen	0	0	14	0	0	0	0	0	14
	TN-Stunden	0	0	45	0	0	0	0	0	45
Katholisches Bildungswerk — <b>Wolfurt</b>	gesamt VA	1	0	14	1	0	0	0	0	16
	abgesagte VA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	durchgef VA	1	0	14	1	0	0	0	0	16
	AE	3	0	42	3	0	0	0	0	48
	TN (Gesamt)	74	0	122	83	0	0	0	0	279
	Frauen	56	0	110	48	0	0	0	0	214
	TN-Stunden	222	0	366	249	0	0	0	0	837







Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

Impressum:

Herausgeber: Katholisches Bildungswerk Vorarlberg, Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch, [www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at)

Fotoquellen: Katholisches Bildungswerk, Pete Ionian, Alexandra Serra, Eva Rauch-Ilzer, Evi Bayer, Stadt Bludenz,

VLK, Elisabeth Willi, Evelyn Pfanner-Prünster, KKV, Simone Rinner, Lisa Mathis, Caroline Begle, Bernadette Oberhauser,

Regina Kappaurer, Susanne Jenewein, Rudi Malin, Charlotte Schrimpf, Birgit Huber, Ingrid Ionian, Martin Caldonazzi, Dietmar Walser,

Bildungshaus St. Arbogast,

Druck: diöpress Feldkirch









Katholisches Bildungswerk

—

**Vorarlberg**

